

Sheet 4

(55)

Manuscript
Notebook

September 1950

— March 1951

Oppord

RED 1-7

0-3-175

ALWYCH

COMMERCIAL BOOKS

Ref. No.	Size	Leaves
A.618/80†	5 $\frac{1}{4}$ " × 3 $\frac{1}{4}$ "	80
A. 18/80	6 $\frac{3}{8}$ " × 4"	80
A. 38/90	6 $\frac{7}{8}$ " × 4 $\frac{1}{2}$ "	90
A. 38/140	6 $\frac{7}{8}$ " × 4 $\frac{1}{2}$ "	140
A. 68/90	8" × 5"	90
A. 68/140*8"	8" × 5"	140
A. 68/180*8"	8" × 5"	180
A. 34/120	9" × 7"	120

†and indexed 60 leaf.

RULINGS

Faint & Single Cash.

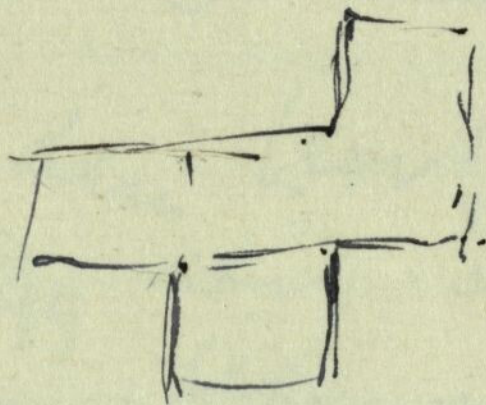
*Faint & Double Cash.

*This size is
F'CAP 8vo.*

6 $\frac{3}{8}$ " × 4"

Call

2/1



All-weather
Cover

Notebook No. 1.

h
Sa

dr

Co

du

fo

Id

go

De

Co

Ob

we

ru

Ab

Ma

W

Was heißt es, wenn
Sätze sein ^{die Wahrheit} geword?
Voraus

Mit dem Wort ^{geword}
drücken wir die ^{vollst.} voll-
kommene Überzeugung,
die Abwesenheit jedes
Zweifels aus, ^{wie} & versuchen
darauf den Anderen
zu übertragen. ~~Aber~~
Das ist subjektive
Gewissheit.

Wann aber ist etwas
objektiv geword? -
Wenn ein Diktum
nicht möglich ist.
Aber was für eine
Möglichkeit ist das.
Nur der Diktum

nicht logisch ausge-
schlossen sein?

Wenn ich glaube,
in meinem Zimmer zu
sitzen & es ist nicht
so, dann wird man
nicht sagen, ich habe
mich getötet: Aber was
ist der adersche
Lumpenschwanz des Dr.
Aurus von diesem
Fall?

Sichere Evidenz ist
die, die wir als unbe-
dingt sicher anneh-
men, nach der wir
mit Sicherheit kann.
ohne Zweifel

del
pi
Kol
Spra
sein
bet
fal
zu
den
Evid
was

Löy
die
~~+~~
~~Art~~
den

delu.

Was wir "Dichtung" nennen
spielt eine ganz ^{spezielle} ~~bestimmte~~
Rolle in unseren
Sprachspielen, & was
wir als sichere Evidenz
betrachten, auch.

^{langsam}
falsch aber ^{es} ist es,
zu sagen, wir betrach-
ten etwas als sichere
Evidenz, weil es so
weit ^{ist} ~~ist~~.

Wir werden vielleicht
die Rolle von ~~Bejahung~~
~~+ Verneinung~~
~~Bestehen~~ der Entschep-
dung für & gegen ^{es} ~~es~~

Satz erst bestanden.

Der Gebrauch von
"wahr oder falsch"
hat darum etwas
Zurechtweisendes, weil
es sich als Sapperma
"es stimmt mit den
Tatsachen überein oder
nicht", & es sich doch
Sünde fragt, was
"Bereitschaft" hier
ist.

Der Satz ist wahr oder
falsch" heißt eigentlich
Nur, es müsste Dinge erst.
Scheidung für oder
gegenüber möglich

sein. Aber das sagt
nicht, aus welcher
Gründe man sich für
oder gegen ihn
entscheidet. "Wie der
Grund zu seiner Entscheidung
aussehend!!"

Glück, jemand sagt
A: "Haben wir wirklich
nichts, das wir uns
auf der ersten
unseres Geschäftes
(der unsere Pläne)
verlassen wie wir
es tun?" // "Aber
~~wir nicht~~ Haben wir
recht, nur auf unsere
Sinn & unser Gedacht-
nis zu verlassen
wie wir's tun?" //

Sätze
aus
Koch
Eos.
zur.
Koch
ung
K
od
st
rege,
Koch
Be.
in
Koch für sich
Koch,
Koch,

4
nichts gegen sie spricht;
für welche allen
gegen welche nichts
steht, ist ~~es~~ zu
Man kann
sich so bestimmen
Aber (Koch) nie unbestimmt
mit dem atmosphärischen
mit dem atmosphärischen
überall! ist fest
was bestimmtes, ist
"unbestimmtes" ist
Wird finden es schon,
sich aus jedem vor
Hellen, aber auch
schon in den Arden
durch Von in zu
mit den.
--- hat diese Frage
bewegt du Dich schon
in Kreis.

Weg ~~besteht~~ ~~den~~
diese ~~Wissenschaft~~ ~~ethes~~
solcher ~~Art~~ ~~mit~~
~~den~~ ~~Wissenschaften~~ ~~von~~
nicht ~~darin~~, das ~~was~~
in ~~dieser~~ ~~Wissenschaft~~ ~~ein~~
denk ~~ist~~, ~~das~~ ~~ist~~
(~~Tract. Log. Phil. All.~~)

Die ~~Bestimmung~~
aber ~~die~~ ~~Recht~~ ~~von~~
der ~~Wissenschaft~~ ~~ist~~
zu ~~ihrem~~ ~~Ende~~; ~~aber~~
das ~~Ende~~ ~~ist~~ ~~nicht~~
das ~~was~~ ~~die~~ ~~Wissenschaft~~
um ~~ihre~~ ~~Bestimmung~~ ~~ist~~,
also ~~ihre~~ ~~Bestimmung~~
aus ~~ihrem~~ ~~Ende~~, ~~so~~ ~~denn~~
nur ~~ihre~~ ~~Bestimmung~~, ~~welche~~

am funde des jenes
spels lryt.

Wenn das wahr
ist, dann ist der
grund nicht wahr,
noch falsch

Wenn es her was
fragte "Aber ist das
wahr?" ~~was die Antwort~~
wir ihm sagen "Ja"; +
Wenn die Gründe selbige
so Antwort wir sagen
"wir kann die selbe
Gründe geben, aber
Wenn du mehr lernst,
wirst du auch diesen

Merkung sein.
Käufte la rum nicht
dahin, so bracht
das, das er, z. B.,
Geschichte nicht
lernen kann.

"Seltener Zufall, daß
die alle Menschen in der
Schädle ^{man} ^{sie} ^{schneidet}
Lopt ^{man} ^{sie} ^{schneidet} ^{schneidet}
ein Gehirn hatten!"

Auch Anke in
Telephongespräch mit
New York. Men Freund
besteht mit das
stie Bündchen die die
Körper Augen. Oh hi
nun ^{Wunderpunkt}, bis

St
ist
de

ist
Lgen
den Au
Ba
hil

Be
un
Über
End

Ma
aus
schen
be

sagen auf in der
Gelesen geschoben.

Es ist nun die Form
unserer Betrachtung
weise + charakterisi-
ert alle unsere
Fragen + Forschungen.
// Es ist nun unsere
Betrachtungen,
unserer Forschungen
ihre Form. // In der
vielleicht einmal
die nun ist die. Viel-
leicht aber ^{hat} ~~ist~~ es
sich unvorhergesehen
jetzt zum Gerüst
fallen unsere Betracht-
ungen gehört. // Jeder

ohne homogenes Glas.

Was bedeutet es anzunehmen
dass ~~man~~ ^{man} spricht ~~gegen~~ ^{gegen}
das dieses Fisch ~~ist~~
wenn ihn niemand

betrachtet, entweder
verschwindet, oder
seine Form & Farbe

~~verändert~~ verändert,
wenn ihn ~~man~~
weder jemand ^{an} sieht,

man sehe also
Justiz zurück.

Beitrag? - "Wer wird
auch ~~den~~ ^{den} ~~man~~ ^{man} ~~sehen~~ ^{sehen} ~~!"~~ ^{!"} - möchte man

sagen.

Aber ^{schon} geht ^{wie} ~~schon~~,
schon

das
den
man
wird
ist
denn
Jede
sch
Wer
alle
man
& das
Civis
man
fest
für
schon

Name.

zunehmend
deutlicher

und
tweide

den
aber

deut,

~~deutlich~~
richt,

ak

ist
mich

er

er,

die Idee von
das der Begriff
den 'Übernahmestimmung'
in der Wirklichkeit
nicht recht klar
ist. // Bestehende Anwen-
dung hat. //

Die Job 'Es ist je-
schrieben'

Wen annahme, das
alle meine Rechnungen
müssen ~~in~~ sein,
& das was aus auf
eine verlassene Form
an (mit der Recht-
festigung, das Fehler
überhaupt möglich
sind) könnten von

willst du für verrückt
erklären. Aber können
wir sagen, es sei in
Wahrheit? Respekt }
erwacht einfach anders:
wir verlassen uns darauf,
er nicht, wir nicht
sehen, es nicht.

Kann ich fühlen
Augenblick pausen,
ich sei ^{einmal} je in der
Strassentare gehen?
~~Wiederholen~~ ^{das Gegenteil}
Nein. So wird ich,
wie Mann?

Es kann für mich,
als verunreinigt

Kann
dann
für
Ja
Nein
Nein
K
W
W
A
S
J
N
N
ich e
W

...wacht
...ener
...ist
...ander:
...darau,
...ist

Neurthen von Freude
darunter besteht. -
Das ist es eben. -

Der Verstand ^{denk} durch
acht gewisse Grade
steigt.

Kann ich begreifen,
wenn ich begreifen
will? (Aber glaub,
~~aber ich glaub~~
~~will?~~)

Ich denke, das ist
wie in der Skatoptare war,
unmöglich begreifen. Wer
ist es darum, ist es darum
Wahr?

...hen
...ber,
...u
...en?
...
das Gegenst
ich, -

Ich frage ich nicht
oben verrückt sein
+ das nicht begründen,
was ich unbedingt
begründen sollte.

"Ich weiß, daß es wie
geschehen ist, denn
Sowas es geschehen, so
hatte ich es unmöglich
vergessen können."

Aber angenommen es
war geschehen, so hättest
du's eben doch vergessen.
Und wo warst du da?
Du's unmöglich hätte
vergessen können? Nicht
Aber aus früheren E.

fahre
da
se,
sa
Ne

K
me
auf
über
Be

"
we
gar
"U
de

führung?

Sag, warum ich festhal-
te, ist nicht sein
Satz, sondern ein
Netz von Sätzen.

Kann ich die Annah-
me, ich sei ^{Nordpol} erst
auf dem Pol gewesen,
überhaupt über ~~der~~ ^{der} ~~ersten~~
Betrachtung Wunder?

"Ist denn das etwa
was man veressen
sagen?!"

"Unter solchen Umständen
den sagen die Menschen

ist
sein
gründlich
drückt
ist.

es wie
kann
den, so
möglich

es
hätten
gerne
das
Nicht
E.

nicht: "Vielleicht haben
wir alle unseren ' + der
gesten, sondern sie
nehmen an"

Unsere Rede ist nicht
durch unsere Worte
Handlungen ihrer Sinne.

Wir fragen uns: Was
macht wir mit
einer Aussage "Ich
weil" ? Denn
uns handelt es sich
nicht um Vorgänge
oder Zustände ^{im} des
Geistes.

Und so muß man
entscheiden, ob es

ein
Best

W
dell

vor

hat

W
will

was

Est

4 W

"J

zu

wie

alle

wie

W

Aber
an ' + der.
nie

ein Wort ist, aber
besten

hast
über
- sein.

Wenn es kein bezeich-
nen, ob die Erde
vor 100 Jahren existiert
hat, das ist unbestimmt
weil das darunter nicht,
weil es nicht ist, aber,
was dieser noch als
Entdeckung jenseits der,
+ was nicht.

Was
sch
m
sch's
ange
des

"Jedes einzelne die-
sen Fakten könnte
wie bezeugen, aber
alle können wir
nicht bezweifeln."

was

Wäre es nicht möglich

ge sagt: "alle begreife,
feln von nicht."

Du sie so nicht
alle begreifen, ist
aber die Art der
von unklarheit, also
handeln.

Wenn ein Kind mich
fragte, ob es die Erde
schon vor meiner
Geburt gegeben hat, so
würde ich ihm nicht
antworten, die Erde
existiere erst seit
meiner Geburt, sondern
sie habe schon lang,
lang vorher existiert.
Und das hätte ich

das
sich
etwa
das
hätte
hätte
hätte
hätte
jese
hätte
jese
den
mit
die
vor
mein
Ich
Ame

gewiss,
so nicht
in der
also
weil
Erde
es
t, so
ist
de
F
reden
lang,
Licht,
ob

das Gefühl etwas klein.
wird ~~schon~~ zu sagen.
etwa wie wenn ein
das Kind sprang
hätte ob ^{den} Berg
höher sein sehr
hohes Haus, das es
gesehen ist. Ich
Stimme nur dem
jewe Frage beantwortet
denn ich ein Weltbild
nicht beibringe.

Wenn ich nun
die Frage ^{mit Sicherheit} beant-
worten, was gibt
mir diese Sicherheit?

Ich glaube das ich
Alles habe + das jeden

Mensch nie best. Ich
glaube das es ver.
schiedene Stadien gibt
& überhaupt an
die Hauptthesen der
Geographie & der
Geschichte. Ich
danke, das die Erde
für Körper ist auf
dessen Oberfläche
ein ausbewogen &
daher so wenig plötz.
lich verschwindet
oder dergl. wie irgend
ein anderer Körper.
wie: dieser Tisch, dieser
Stuhl, dieser Baum
etc. Wenn ich an
den Ort denke der Erde

das
Gut
Hoch
ich
Hoe
Anin
Un
fer
Hun
in
oder
We
" Sie
sch
Wa
ant

. Ich
ver.
sitt
du
lu
die
wird
auf
hi
+
plötz.
der
inwend
Kon.
dies
man
an
Ende

lang vor welcher
Gefahrt zu sein
wollte, müßte
ich alles mögliche
Hesigwerden, was
mir feststeht.

Und das mir etwas
feststeht, hat mir
den Grund nicht
in welcher Drumbheit,
oder Leichtgläubigkeit.

Wenn Euer Majestät
"Sie Erde hat nicht
schon lange ..."
Was würde es damit
anfangen? Was ist's?

Mut Me so im Augen.
für wissenschaftlichen
Glauben ein? Könnte
es kein mythisches
sein? Muß es damit
unbedingt geschieht.
Ist es Tat sachen
widersprechen? Ja selbst
Geophysiker?

Wenn ich sage
"Dieser Tisch hat
vorher Bestand", so
wäre ich da wie ein
Ist er nie erst
später hergestellt
worden.
Sage ich "Dieser

Be
wo
so
da
wie
geb
had
für
lexid
das
me A
mit
ich
etw
geiz
wech
mich
den

1790.
 1810
 1820
 1830
 1840
 1850
 1860
 1870
 1880
 1890
 1900
 1910
 1920
 1930
 1940
 1950
 1960
 1970
 1980
 1990
 2000

Berg hat damals
 noch nicht bestanden,
 so meine ich wohl,
 da ^{haben sich} ~~es~~ ^{haben sich} ~~es~~ ^{haben sich} ~~es~~
 vielleicht volkanta
 gebildet.

Sagt ich "Dieser Berg
 hat von seiner halben
 Stunde noch nicht
 existiert", so ist
 das eine ~~so~~ ~~seltsa-~~
 me Aussage, dass
 nicht klar ist, was
 ich meine. Ob ich z.B.
 etwas falsches aber
 wissenschaftliches
 meine. Vielleicht muss
 man, die Aussage
 den Berg habe damals

noch nicht existiert,
sei wenig klar, wie
immer man sich den
zusammenhang denke.
Aber denke irgend
mal "Dreier Bay"
hat vor einer Minute
noch nicht existiert,
sondern erst genau
gleiches". Nur die
gewisse Aufklärung
lässt es klar erschei-
nen, was gemeint ist.

Schön erörtere also
den den sagt die Rede
habe vor keiner Person
noch nicht existiert,
wird zu sagen nun

Aber
mit
folgt
sagen
daß
aus
sich
pro
daß
kurz
A
Nun
Lohn
jeweils
Ja, die
jede
man

Atut,
wie
den
denke.
Kand
by
tenth
Atut,
man
ie
my
rocher
at ist
also
bede
fobow
Atut,
m

kurzwegigender ~~der~~
mit welcher welcher
selbstempfinden im Wode.
gegen d. 2. Uud da
Könnte es sein
das er selber frunt
auskommen Wode
spricht, Uud war so
so so unklar ist
dabei bewunder
kassen.

Atulich jehnes
Nimm er sagt er sei
Stomat auf dem Prou
jeweisen.

Ja, ich glaube, das
jeder Mensch zwei
menschliche Eltern

Kath; aber die Katholiken
sind, das Jesus
Jesus eine nichtswürdige
Person habe. Und
andere Broughton plan.
Aber es ~~ist~~ ^{geht} ~~die~~ ^{die} ~~Beste~~ ^{Beste} ~~alten~~ ^{alten} ~~haben~~ ^{haben}
& die aller geistlich
für Erdens Besten
Glauben stehen.
Die Katholiken haben
auch das eine Objekt
nicht sondern Unstän-
den für den päpstlich
ändert & zugleich, das
alle Erdens das Gege-
nheit beweist. Wenn
also M. sagt "Ich
weiß, das dies wahr &

mit
dem
wird
wo
mit
all
haben
Um
sich
dies
Aber
ich
sich
ich
sich
ich
leben

Holte
aus
als die
und
plan.
große
haben
entsteh
sich
den.
haben
Blute
anstän
glück
da, das
Gege
sch
sein &

ist Blut ist, so wir.
den Kartieren ihm
widerprechen.

worauf gründet
sich das Ganze, das
alle Menschen Eltern
haben? Auf Erfahrung.
Und wo kann ~~das~~
sich auf ^{meiner} Erfahrung
dieser Art gründen?
Gründet? Nun
ich gründe, in
sich nur auf das
ich die Eltern, jedes
Menschen darüber,
sollen auf alles was
ich über das Geistes
leben von Menschen +

Die Anatomie & Phy-
sologie plant
haben; auch darauf
was ich von Bieren
gehört & gesehen habe.
Aber ist das denn
wirklich in Besten?

Ich bin nicht in
Hypothese, die, wie ich
glaube, sich immer
werden vollkommen be-
stätigt?

Müsse durch auf
Schritt & Schritt sagen:
Ich glaube dies mit
Bismarck?

...
man
ist,
die
von
am
des
bei
weil
ange
Der
glau
Vda
je
ren
Auch
Erf

Phy.
 A
 auf
 eren
 habe
 dem
 was?
 ist
 ich
 was
 be.

ich weiß. - sag
 man, wenn man bereit
 ist, zu irgend einer Grin-
 de zu gehen. Da
 wird die Möglichkeit sich
 auf die Möglichkeit
 des Denkens da wahr
 sein. Ob Er nun etwas
 weiß, läßt sich zeigen,
 angenommen, daß er
 davon überzeugt ist.
 Ich aber, was er
 glaubt von solcher Art,
 das, die Gründe, die er
 geben kann, nicht seine.
 sein sind, als seine Behauptung
 auch, so kann er nicht
 zeigen, in wie weit er sich

auf
 sagt
 so hat

Wenn einer sagt "ich
habe einen Körper",
so kann man ihn
fragen "Wo spricht
dieser mit diesem Munde?"

Zu dem sagt einer,
was ist das? Ich
selbst oder zu einem
Anderen. Wenn er zu
sich selbst sagt, wie
unterschiedet es sich
von der Feststellung
er sei ^{sicher} gewillt, es zu
haben durch sich. Es
gibt keine subjektive
Sicherheit, das was man
wird. Subjektive ist die
Gewilltheit, aber was das

was
als
das
& d
mich
kei
br
mich
we
da
Ab
wie
ich
ist
sch
hab
da
sa
H
un

"Ich
 nicht
 Kunde?"
 Ich
 wie
 mich
 lung
 Es
 Ich
 das

können. Wenn ich mir
 also sage "Ich weiß,
 das ich zwei Hände habe"
 & das soll nicht nur
 meine subjektive Gefühl
 Zeit zum Ausdruck
 bringen, so muss ich
 mich davon überzeugen
 dass ich das Recht habe,
 aber das kann ich
 nicht, denn das
 ich zwei Hände habe
 ist nicht sensibel genug,
 aber ich sie anzusehen
 habe als nachher.
 Ich könnte aber
 sagen: "Das ich zwei
 Hände habe ist ein
 unmittelbares Gefühl"

Das wurde ausgedrückt
ich sei nicht bereit
~~von dieser~~ irrendes
als gegenwärtiges dieses
Glaubens setzen zu
lassen.

"Hier bin ich auf einer
Grundlage alles meines
Glaubens angelegt.
"Diese Stellung wurde
ich halten! Aber ist
das nicht eben nur,
weil ich davon voll
kommen überzeugt bin?
-Lüge ist das! Vollstän-
dig überzeugt sind?"

Wie wäre es ^{jetzt} Adank

7
H
D
w
L
A
S
B
S
U
m
be

freies Feld, das bis jetzt
unbenutzt war? Warum
dann nicht vorstellen?
Wohin würde ich gehen
ben, wenn ich das
nicht glauben? Ich
habe doch ja kein
System, warum es
denn für jetzt den
Vorstand.

Schön auf dem
Boden werden Übergan-
genge gelangen!

Und von dieser Freundin
wären Könnte man
bemerken nach, sie

werde von saurer
Hand getragen.

Man mach mir
ein falsches Bild von
Freiheit.

Das ich zwei Hände
habe, ^{aber nur eine Kunsthand}
wie irgendjemandes, ~~was~~
als Entdeng dafür
angeführten Punkte.

Doch für das man
an der Hand den
Ausblick seiner Hand
als Entdeng dafür
aufzufassen.

Heißt das nicht:

^(nach diesen Punkte)
ich werde ~~nutzt~~
~~Handeln~~ & mich
durchsetzen können?
kommen?

Aberes Adoer
durch mich, das
ist in dieser Weise
klar, das ist z
Hauptsache, sondern
das jede Vermun-
gung das Fort.

Aus Grunde des
bezeichneten Glaubens
liegt der Grundprin-
zipale Klarheit.

Jeder 'vernünftige' Mensch

handelt so.

Der ^{Freiwillig} ~~Freiwillig~~ ^{Freiwillig} ~~Freiwillig~~ ^{Freiwillig}
das ^{Freiwillig} ~~Freiwillig~~ ^{Freiwillig} ~~Freiwillig~~ ^{Freiwillig}
gewisse Charaktere
ritische Außerungen,
aber sie sind
für ihn unwichtig
jeden Umstand
Charakteristischer.

Wenn Es sage,
er gewisse an der
Erst Hand Hand,
mit immer wieder vor
allen seiner Betracht
sehe, ~~das~~
sich zu überprüfen
suchte, das erste
Spiegelung der durch
vorher, so wäre

we
an
me
wo
Ha
es
at
ab
wo
so
A
nie
un
we
say
dar
Kon

Wahrscheinlich sicher, ob
 auch das ein Fünftel
 zusammen rollen.

Wesentliches sei
 Handlungswort der
 Seite der Gegenstände
 ähnlich beschreiben,
 aber sein Spiel
 wird nicht das un-
 sel.

Audienz, es ändert
 sich das Sprachspiel
 mit der Zeit.

Wenn einer ein
 sagt, es geht über
 davon, ob er seine
 Körper habe, würde

(
Ich bin froh
Waldmann hat
Ich will aber
nicht was
nicht in dem
zu übertragen, das
in einem Korb. Und
hatte ich etwas zu
sagen & das hatte
nun der Jude, ich be-
trachte, es ist die
ich nicht will & wa-
renn.

Ich werde nicht,
wird der Satz in dem
Korb einen Körper
zu gebrauchen M.
< Das Holz wird

mu
Caly
Sah
du

h
du
Ja
Bo
sch
er
für

20
Aus
zu
für
dies
Geb

umbedingung von dem
 Satz, dass ich immer
 sah oder ~~war~~ nahe
 der Erde 29m.

Wenn du den Felsen
 sahst, der Erde seit 100
 Jahren existiert hat,
 könnte er kein Wissen
 schaffen, oder aber
 einen physischen
 Felsen haben.

Ich möchte den
 Ausdruck "Ich habe"
 für die Fälle reservieren,
 für denen es von
 normalen Sprachver-
 gebrauch wird.

Einen vorübergehenden
Frieden an der Erhaltung
der Erde während der
letzten 100 Jahren
dann ist Kunst jetzt
nicht vorstellbar.

Ich kann mir eine
Menschheit vorstellen,
den neuen Jüngling hervor,
den Kunststand auf
gerade hin ist, & dem
Jahre beigefügt ist
die Erde frei von 50 Jahren
entstanden, & dieses
deshalb auch plant.
Dieser Punkt von
behalten: die Erde

haben schon lang
etc. - wir würden
Arbeiten ihnen
Wohlthun zu geben.

Dies ist eine durch
eine Art Überredung.

Durch dieses Carit
schen Lehren +
den Schulbüchern.

Schlechte
ding der Fall davor
das M. von einem
Tolden Volkstamm
gefangen wird +
die den Verdacht
aussprechen, zu
sein von irgendwo

Wage
Stück
den
t
t
t
erke
lung
von
auf
m
for
Jahren
des
M.
von
t

positiven Erde + Nord
gestanden. M. sagt
V. können, es würde, ...
Kann, wenn aber
~~die~~ die Gründe für
sich Sicherheit
nicht geben, weil
sie phantastische
Ideen vom Flug.
vermuten eines Men-
schen haben + von
Physik nichts wis-
sen. Dies ward eine
Gelegenheit ^{zu}
~~der~~ Aussagen zu
suchen

Aber warum sagt sie
nicht, als ^{zu} die von

Nil
an
de
fl
V
L
was
Gew
mit
"i
den
wie
ich
Bar
/ 4
L
in

Nil dort & dort gewe-
sen, & habe geschrien.
de Gründe, das zu
fluchen"?

Und hier müßte
man noch sagen, was
für eine Gattung
ist.

"Ich habe nicht nur
den virellen Eindruck
des Baumes, sondern
ich weiß, daß es ein
Baum ist."

"Ich weiß, daß das
eine Hand ist." - Und was
ist eine Hand? - "Nun, das

z.B.!

Wäre es
Bis ich fest war, das
ich nie auf dem Drost,
als das ich nie in
Bulgarien war 3 Bd.
Nun bin ich so
sicher? Nun, ich
weiß, daß ich auch
jüngends in der
Nähe ~~der~~ ^{z.B.} ~~der~~ auf
dem Balkan war.

„Ich habe für meine
Sicherheit folgende
Gründe: Diese Gründe
sind doch sicher.
Nur Objektiv.“

Was
für
de

Te
min
gar

Was
an
sich
der
eher

sich
wer
obje

Es
alle

Was ein kritischer Freund
für etwas ^{ist}, antwortet
de nicht ich.

Ich weiß = Es ist
mir als jetzt be-
gann.

Wann aber sagt
man von etwas, es
sei jetzt?

Denn darüber, ob
etwas jetzt ist, kann
sich ~~das~~ streiten;
wenn nämlich etwas
objektiv jetzt ist.

Es ist eine ungelobte
allgemeine Erfahrung.

das
wird,
in
3. Bd.
noch
auf
4.
eine
viele
unde
rer.

satzge du uns als
erst selber.

Das Eisen, dem man
den Arm abgebrocht,
er wirkt weder weicht,
ist ein solches. Das

Eisen, dem man den
Kopf abgehauen
hat, tot ist & sie
wieder lebend wird,
ein anderer.

Man kann sagen,
das Erfahrung uns
dies fähig lehrt. Sie
lehrt zu uns aber nicht
isoliert, sondern sie
lehrt uns eine Menge
zusammenhängender

hat
hat
an
den
so
kann
/

den
nicht
ist
verj

etwa
gehört
den
ich
sa

Sätze. Wenn sie nicht
 so könnte ich es
 an ihnen gewiss,
 denn ich habe keine
 so betrübende Erfah-
 rung.

Ich die Erfahrung
 den Grund dieser
 Ausser Gewisheit, so
 ist es natürlich die
 vergangene Erfahrung.
 Und es ist nicht
 etwa bloß diese Er-
 fahrung sondern die
 der Andern, von der
 ich Kenntnis erhalte.
 Nun könnte man
 sagen, daß es wäre.

derum Erfahrung
ist, was aus dem Andern
glauben zu haben
kann. Aber welche
Erfahrung macht
nicht glauben, das
die ~~Qualität~~ ~~Quantität~~
Physiologie bisher
nicht falsches er-
kennt? Es ist wohl
wohl, das dieses Ver-
fahren auch durch
mehr eigene Erfahrung
gestützt wird.

Wird daher es
zu erwarten das Thier
jeder gebunden da
ist, & dann sehr

win
Eck
dor

"
nun

"
das

Es
das

nicht
was

das
Sich

Sich

wie einmal da ein
Eckchen, es macht
dort ein Eckchen.

"Ich kann nicht
mehr zu planen..."

"Ich bin beunruhigt,
dass es so ist."

Es ist ganz sicher,
dass Automobile
nicht aus der Erde
wachsen. - Wir fühlen,
dass, wenn einer das
Schicksal plant
zu unterwerfen, er allein
Schicksal rechnet
kann, was wir

für unmöglich erkläre
+ alles bestreite
denn es war von für
sicher halten.

Wird aber Haupt
dieser Lehr Glaube
mit allem andern
zusammen? Wie
mochte man sagen
das von jedes partei
sowie das ganze
System unserer
Christenheit nicht
anerkennen.

Dies System ist
Aber was den
Mensch durch Bes.
nach Army & Unferriedt
aufmerksam. Ich

so
mit
Na
du
& d
ist
zu
...
Do
bin
mer
Sag
oder
abw
die
Lil
Sti

betare
ist
für

sage abschloß
nicht "kennt".

ist
be
den
die

Nachdem er das
das gesehen & das
& das gesehen hat,
ist es außer Acht
zu lassen, das
.....

Parler
er
nicht

Ich, L.W., glaube,
bin sicher das
meine Freund nicht
Lagespüre im Kopf
oder im Kopf hat,
obwohl ich dafür be-
direkte Evidenz der
Lüne habe. Ich
bin sicher, auf Grund

ist
Bes.
ferricht

demer, was mir
gesagt wurde ^{was} sich
jedes Jahr &
~~was ich auch nicht~~
meiner Erfahrung.
Dann zu jenseit
erwehnt mit als
Wohnort, jedoch
wieder zu Ubersch.
Aufmerksamkeit mit An-
den; gab ich
Vorstand mit einer
Anweisung.

? Ich kann nicht sagen,
dass ich gute Gründe
~~gibt~~ habe für Ansicht,
dass Kaffee nicht
auf Bäumen wachsen,

oder
& es
habe.
We
Zwei
es
soll
wie
er
aber
den
dass
lehr

de
Kino
was
das
dass

oder das ist, einen Vater
+ seine Mutter gehabt
habe.

Wenn Einer das
zweifelt, - wie soll
es geschehen sein?
Soll er von Anfang an
wie geplant haben,
er habe Eltern gehabt?
Aber ist nicht das
denkbar, es sei denn
das man ihn dies ge-
lehrt hat.

Denn wie kann das
Kind an dem ^{gleich} Zweifel,
was man ihm beibringt?
Das könnte man bedenken,
das es gewisse Sprach-

spiele nicht erlernen
können.

Die Menschen haben
seit den ältesten
Zeiten Tiere getötet,
~~ihre~~ ihre Fell, ihre Kno-
chen etc. etc. zu
gewissen Zwecken ge-
braucht; ~~aber~~ die
haben mit Bestimmtheit
Nest darauf geschaut,
in jedem ähnlichen
Tier ähnliche Teile
zu finden.

Sie haben immer aus
der Erfahrung gelernt,
+ aus ihren Handlungen
kann man sehen,

der
Be
ob
aus
wie
w
may
H
voll
dar
W
in
daher
er
den
auf
wie
das
Vorge
do

lernen
An
in
stet,
Kno
zu
je
de

es sie Gernus mit
Bestimmtheit ~~haben~~,
ob sie diesen Glauben
ausgesprochen, oder
nicht. Ich will
w. natürlich nicht
sagen, dass der
Mensch so handeln
wolle, sondern nur,
dass er so handelt.

macht.
macht,
che
teile
aus
lesen,
Länge
nen

Wenn Er es etwas
macht + willt
^{dabei} etwas an einem bestim
ten Platz die Erde
auf so geht es da
mit, dass es plant,
^{das} ^{Vorges} es macht, res!
dort.

Woran wir glauben,
hängt sehr davon
ab, was wir lernen.
Wir alle glauben, es
sei unumgänglich, auf
den Mond zu kommen;
aber es könnten Leute
gehen, die glauben,
dies sei möglich &
geschehe manchmal.
Wir sagen: diese Dinge
sind ^{vielleicht} nicht, was
wir wissen. Und sie
sagen: Ich so oder
sie sind im
Dritten & wir wissen
es.

Wenn wir wissen

ly
Stur
perf
dunkel
Da
schl
Zur
am
Am
wird
best
den
nur
oder
hoch
Joh
dar

System des Testaments ist
durchaus unvollkommen, es
gibt sich aber als
durchaus armere.

23.9.50.

Das Eigentum
schützt nicht durch
Induktion, das es
auch im nächsten WZ.
An Vorrechte brauchen
wird. Und eben so wenig
bestehen wir in Gesetz
den Induktion, dem
muss Handlungen
oder Vorkehrungen zu
recht machen.

Ich weiß nicht mehr,
das die Ende lange

vor mirer Geburt existiert
hat, sondern auch, daß
sie ein geistliches Körper
ist, daß man das
gestaltet hat, daß
ich & der andere Mann,
schon viele Namen
haben, daß es Bücher
über das alles gibt,
daß solche Bücher
nicht länger, etc, etc,
etc. Und das alles
wer? ich? Ich plante
es. Dieses Wortes
wer würde sein über
fließend & ich habe
keinen Grund, mich
zu zweifeln, sondern
vielerlei Bestätigung.

Und
ich
sagt
die
A
ich
alle
die
viele
da
So
jung
plan
Vla
alle
So

Und warum soll
ich nicht sagen, ich
wisse das alles?
Sagt man nicht eben
dies?

Aber nicht nur
ich weiß, oder glaube
alles das, sondern
die Anderen auch. Oder
vielmehr, ich glaube,
daß niemand glaubt

Ich bin fest über-
zeugt, daß die Anderen
glauben, zu wissen
glauben, daß es immer
alles so verhält:

Ich habe selbst

in welchem Buch
geschrieben, das Kind
flenne ein Wort
~~so~~ so machen:
Wort ich das, oder
flanze ich das? Dr.
Wenn schreiben ich
so eher fülle nicht
"Ich flanke..." von
dem einfach den
Behauptungsaussage?

Wie wissen, das die
Ende rund ist. Wie
haben nur endlich
dass übersteigt, das
sie rund ist.

Bei diesen Aussagen
werden wir verharren,

es
sich
Nur
am
Da
es
wer
die y
Länge
sich
An
Aber
Was
10000
So
mus

so Kind
da
Da
nicht
von
syt?
die
als
A, dnd
wacht
men,

es ist kein, das
sich unsere jungen
Naturwissenschaftler
anfangen. "Wo ist
du das?" - Ich glaube
es.

Wetter Versuche können
die früheren nicht
Linsenstrahlen, Rechts
unserer jungen Natur
Aussagen.

Abbruch, der sich "Das
Wasser wieder bei
100°C."

So überlegen wir
uns, das nennt man

"~~Wird~~ Recht da^{zu} über-
prüft sein."

Doch man aber nicht,
in diesem Sinne, über
Beweis des Satzes?
Aber es ist Beste
Beweis, dafür dass
dasselbe wichtige
sehen ist; aber
was sagt es nicht
ausdrücklich Recht des
angenehm.

Dies heissen wir
"erfahrungsmäßige
Reputation, unsere
Aussprüche."

Wir
sind
Vors
gan
Vand
Un
hrt
Sein
Zus
Jede
Gel
W
gan
Jede
Erg
ist
wir
sch

in über

richt, über
?

h

St

ff

en

st

des

die

mye

ne

Wir lernen über auch
 nur, dass die edit
 Versuche so so ausge
 fangen sind, sondern
 durch den Schlussatz.
 Und daran ist natu
 lich nicht falsches.
 Denn dieses fahrt in
 Instrument für ~~gewisse~~
~~gewisse~~ bestanden
 Gebrauch.

Wir sind dem
 ganz sicher, dass
 steht nur, dass jeder
 Einzelne dessen gewis
 ist, sondern dass
 wir zu einer Gemein
 schaft gehören, die

Demit ist der Siebster nicht entschuldig
da seit Jahren ihre Publikationen mit meinen
unpersönlichen Entfällen schwächen.

Durch die Wissen-
schaft + Empfehlung
verbunden ist.

We are satisfied that
the earth is round.

* Senke, in Gichten sagte:
"Wenn dieser Charakter
in meiner Tragödie prominent
& gut leben wird, so
wird es ihm gut gehen,
~~sonst~~ wird für sich
aber verständigen, so
wird er umkommen."

10.3.51.

..... Demit ist der Siebster
an meinen Entfällen letzte von
den 500 die an mich geschrieben
zu gehen. Ich werde an meinen
Lehrer ~~arbeiten~~ arbeiten an meinen
Wort soll keineswegs die entschuldigen, die
meiner ~~Entfällen~~ Entfällen ihre Schritte

schmecke
Einf
in Folge
Kritik
Dem
das
gen
So
es o
es ist
bess
selb
Nico
musk
steh
Stufe
Aug
was
schon

entduldigt
meinen
schwächen.
ren-
hing

et hat

sage:
unabhängig
programm

sehen,
sich
so
en."

3.51.
Sichtbar
wird von
unseren
Menschen
aldigen, die
Schritte

schwächen. //

durch
wird

Einfällen befangen
~~in Gegenwart~~ aufschuligt.
Denn, wenn (ich) auch,
das was sie darunter
gen können, ^{nicht} ~~erst~~ ^{schon} ~~schon~~,
So halten sie selbst
es doch für wertvoll,
es ist auch ~~widlich~~
besser, als was sie
selbst erdenken können.

Nicht alle Korrekturen
unserer ^{Personen} ~~Ausdrücke~~ sind
stehen auf dem gleichen
Stufe.

Angenommen, es sei nicht
wahr, daß die Erde
schon ^{lange} ~~schon~~ ^{vor} ~~vor~~ ^{unser} ~~unser~~ ^{Sein} ~~Sein~~

existenz hat, wie hat
man sich die Entdeckung
dieses Fehlers vorgestellt?

Es ist nichts mehr zu sagen
"Vielleicht irren wir uns"
wenn, wenn keine Existenz
zu Annahme ist, im Fall der
gegenwärtigen Existenz
Wunsch zu Annahme ist.

Wenn wir uns z.B. immer
verrechnet haben $+ 12 \times 12$
nicht 144 ist, warum sollte
wir dann irgendwas andere
Rechnung Annahmen? Und
das ist natürlich falsch
ausgedrückt.

Man
in die
eins
erhalten
jetzt
wird
ist.
Hier
soll
Belad
"Jo
Lini
zu a
"Hane
sag
ed je

hat
erbringung
stellen?
zu sagen
mus
Erster
ll der
up
A.
immer
x 12
volten
ander
und
talch

Aber auch ich irre mich
in dieser Formel des Erwand
eins nicht. Ich mag später
einmal sagen, ich sei
jetzt verurteilt gewesen, aber
nicht, als hätte ich ge.
irrt.

Hier ist zweites ein Schritt
notig ähnlich dem der
Relativitätstheorie.

"Ich weiß nicht, ob das
eine Hand ist." heißt
zu aber was das Wort
"Hand" bedeutet? Und
sag nicht "Ich weiß, was
es jetzt für mich bedeutet!"

Und ist das nicht
eine Erfahrungstatsache
das das Wort so ge-
braucht wird?

Und hier ist es nun
sonderbar, dass, wenn
ich auch des Gebrauches
des Wortes so riten
bin, besten Zweifel da-
rüber habe, ich doch
keine Gründe für meine
Handlung oder angeben
kann. Vermutlich
so könnte ich 1000 j.
hin oder lesen da
so riten wäre, wie
eben das, was sie da
bestimmen sollen.

loft
Ka
nicht
wie
sicher
ich
bin
"du
"zu
"dar
"für
"aus
"in
"sich
"loft
"dar
"für

Wt
suche
ff.

Ann
Wen
Krank
sicher
l. da
doch
herre
eigle
Vick's
so je.
dr
die
B

'Lassen' & 'Sicherheit' sind
Trennung für verschiedene
Kategorien. Es sind
nicht zwei 'Geltungspunkte'
wie etwa 'Verhalten' &
'Sicherheit'. (Hier verbinde
ich auch das es für mich
unmöglich sei zu sagen
"Ich weiß, was das Wort
'Zweifel' (z.B.) bedeutet &
das trägt Satz dem Wort
'Zweifel' eine logische Rolle
an.) Was mir nun
interessant ist nicht das
Sichere sondern das
Lassen. D.h., was interessant
dort es ist was zu Er-
fahrungstätige Leben

Zwei Fel über dann
wenn ~~Sicht~~ ein Urteil
überhaupt möglich sein
soll. Oder Tanch: Ich
bin ~~genügt~~ gen. Plamen
das nicht alles was!
die Form ~~es~~ wie Erfahrung
saher ~~hat~~ ein Erfahrung
saher ~~ist~~.

Was, da? Regel + Er.
fahrungrat? In ~~er~~ ~~er~~
überlegen?

Ein Schüler ~~er~~ in ~~er~~
er. ~~er~~ Schüler ~~er~~
nicht ~~er~~ ~~er~~ erklären
denn ~~er~~ ~~er~~
(den ~~er~~) ~~er~~

mit
Exi
Bed
etc
"Uu
+ Ar
Ger
gar
Jed
Sch
Gen
Ma
and
100
ex, ~~er~~
Da
war

mit Zweifel, z.B. an der
 Existenz der Größe, der
 Bedeutung der Gotter
 etc.. Der Lehrer sagt:
 "Unterprobe nicht hebe
 + An was ich ^{den} ^{jetzt} ^{noch}
 sehe Zweifel ^{den} ^{jetzt} ^{noch}
 gar keinen Sinn."

Jeder der dich die
 Schulen bezweifeln die
 Gewichte (d. alles was mit
 ihr zusammenhängt), ja
 auch, ob die Erde von
 100 Jahren überhaupt
 existiert habe.

Da er es nicht als
 wäre dieser Zweifel hold.

Überle
 sein
 Ich
 unter
 was!
 fahrung
 fahrung
 + Er.
 zander
 ch.
 alt
 klären
 ist
 und

Aber ist es dann nicht
auch der Glaube an
die Geschichte? Nein; die
sich hängt mit so
vielen zusammen.

Ja ist das das, was
man einen letzten Plan
macht? Nun, das hängt
eben die Geschichte von
"Glaube" mit der des
geplanten Jahres zusammen,
nein.

Herrn Dr., der Schüler
fragte wirklich: "Und
ist ein Tisch auch da,
wenn ich mich umdrehe"
+ auch wenn ich

nicht
Tisch
sagen
er
C
C
die
den
sich
sch
D.
grupp
liche
Frau
setz

mit
an
; die
so.

Niemand sieht?"
Soll da der Lehrer
sich benehmen?
sagen "Freilich ist
er da!"

was
haben
trägt
von
des
zusammen

Vielleicht wird der
Lehrer ^{ein bisschen} ~~etwas~~ ungedul-
dig werden ^{sich aber} ~~er~~ nicht ~~blen-~~
den, den Schülern werde
sich solche Fragen
schon abgewöhnen.

hören
"Und
da,
umdrehen"

S. h., den Lehrer wird
empfinden, dass sie eigent-
liche keine berechtigte
Frage.

Und gewiss hat
den Schülern die Ge-
setzlichkeit der Natur

also die Bemerkung
zur Induction & zur
Induktions-Schlüssen //
angewendet. - Der Lehrer
würde empfinden, daß
das, ^(+ den Schüler) was er aufhält, da
er dadurch im Lernen
sein Augenblicke + nicht
weiterkame. - Und er
hätte recht. Es wäre
~~bestenfalls~~ als sollte
jemand nach ihrem Ge-
stand ⁱⁿ ~~in diesem~~
Führen suchen, in offen
eine Lade + sieht man nicht
darin; da schließt er
sie wieder, wendet +
offert sie wieder ^{ihm} zu
sehen, ob er nicht schon

darin
trifft
Er
sind
so
wird
Nur
das
wohl
Vun
sel
gibt
purs
fel
wirk
Die
wie

dann sei, + erfährt er
früher

Er hat noch nicht
suchen gelernt. Und
so hat seine Schulter noch
nicht gezeigt gelernt.
Nur das Spiel gelernt,
das wir im Leben
wollen.

Und ist es nicht das
selbe wie wenn der
Schüler den geschichts
unterricht ^{ausführt} durch
selbst darüber, ob die Erde
wirklich.....?

Dieser Zweifel führt
nicht zu dem Zweifel

unser Spiel. (Nicht
aber als ob wir uns
dieses Spiel aussuchen!)
12.3.51.

'Die Frage kommt gar
nicht auf.' Theoret.
wird würde eine Methoden
Charakteristiken. Es ist
aber keine scharfe Grenze
zwischen Methodologien
& Sätzen + Sätzen innerhalb
einer Methode.

Aber könnte man dann
nicht sagen, daß es keine
~~keine~~ scharfe Grenze gibt
zwischen Sätzen der Logik
& Erfahrungssätzen? Die
Unschärfe ist aber die

des
& E
The
dar
der
ni
w
Erf
w
w
w
den
an
in
w
Ma
"Je
J

der Grenze zwischen Regel
& Erfahrungssatz.

Hier und da, glaube ich,
darf man denken, dass
der Begriff 'Gabe' selbst
nicht schief ist.

Ich sage doch: jeder
Erfahrungssatz kann
unverändert weiter
als Postulat
und dann eine Norm
den Darstellend. Aber
auch das eben habe ich
in der Praxis. Der Satz
ist zu allgemein. Man
muss ihn fast sagen
"Jeder Erfahrungssatz"

ist
was
(den!)
mischen!)
2.3.51.
Gabe
Satz.
methode
ist
Grenze
später
meiner
vom
besten
ist
Lage
? Die
und die

Wenn, theoretisch, umge-
wandelt werden. ... aber
was hat M. hier "theoretisch"?
Es scheint eher zu sein
nach der Lay. Phil. Abt.

Löwe, wenn der Jantzen Tisch
Lambert wollte, das
dieser Berg sein kann
gedenkter Sammlung dazugehen,
Sden ist? ...

Es dürfte sich
erhalten ja gar keine
Grund für diesen Teil
Anmerk.

Also nicht vernünftiger
mit einem Grund
haben?

W
s
J
W
A
d
t
g
W
w
P
V
L
d
w
S
e

Wir könnten auch
sagen: "Der Vernünftige
glaubt dies."

Wir würden also den
Nicht vernünftig nennen
den etwas, widerwärtig.
licher Evidenz zum Trotz,
glaubt.

Wenn wir sagen, wir
wissen, dass... , so
wissen wir dass jeder
Vernünftige in unserer
Lage es auch würde,
dass es Unvernünftig
wäre, es zu bezweifeln.
So soll auch ^{nicht nur} Vernünftige
zu wissen, dass es ist,

...
aber
...?
...
...
...

...
...
...
...
...
...
...

...
...

sondern auch, dass
jeder Vernunftbejagte
in seiner Lage so stehen
würde.

Wer sagt uns aber,
was in dieser Lage
vernünftig ist zu planen?

Man könnte also sagen:
"Der vernünftige Mensch
glaubt: dass die Erde
Stempel von seiner Ge-
burt enthält hat, dass
sein Leben sich auf der
Erdoberfläche oder nicht
weit von ihm abgespielt
hat, dass er z.B. wie
auf dem Mond war,

das es ein Nervensystem
besitzt + verschiedene
Funktionen wie alle ~~der~~
~~die~~ anderen Menschen
etc etc.

"Ich weiß es so, wie
ich weiß, daß ich
~~auf einem fessel sitze~~
& L. W. best. "

'Wenn es das bezweifelt
was man hier "begeistert"
heißt - dann wird es
dieses Spiel nie erleben.'

Du sagst "Ich weiß..."
druckt also nur die
Bereitschaft aus gegen

Dinge zu planen.

13.3.

Denn wir überhaupt
auf dem Glauben hi-
nauf mit Sicherheit
handeln, sollen wir
aus dem Wunden,
daß wir an Völkern
nicht greifen können?

Denk dir, jemand
würde, ohne philosophieren
zu wollen, sagen: "Ich
wird nicht, ob ich je auf
dem Mond gewesen bin;
ich erinnere mich nicht
jemals dort gewesen zu
sein." (Warum war diese
Mensch von uns so

für
Vor

er o

denn

er

der

wich

x w

and

wen

denn

wie

70

du j

wird

da r

"da

du i

)

Grundrissbuch?)

Von allem: wie wüßte
er denn, daß er auf
dem Mont ist? wie stellt
er sich das vor. Verlei-
he: "Ich ~~entweder~~ ist
nicht, ob ich in der
X war." Aber ich könnte
auch das nicht sagen,
wenn X in der Türkei lag,
denn ich weiß daß ich
wie in der Türkei war.

Ich frage jemand: "Bist
du jemals in China". Er ant-
wortet: "Ich weiß nicht".
Er würde nur das sagen:
"Du weißt es nicht? Hast
du irgend einen Grund

13.3.
aupt
en hi
heit
wie
um,
len
kommen?
nd
sophien
"Ich
je ant
bin;
nicht
- zu
are drei
so

zu glauben, es wärst viel.
kriecht er auch dort se.
wenn? Was ist es z.B. etc.
mal in der Nähe der
Christenlichen Gruppe? oder
sowas? Gehe Eltern dort
für fast da zu haben
hundert? "Normalerweise
~~ist das~~ Europäer doch, ob sie
in China waren oder nicht.

Z.B.: den Verurteilten
geopfert daran um unter
den oberen Umständen.

Das Verfa ^{bezieht} ~~bezieht~~ in eher
Gerichtswahl ~~bezieht~~ ^{bezieht} ~~bezieht~~
~~bezieht~~, das Umstände
Aussagen ^{einen gewissen Wahrh.} ~~eine gewisse Wahrh.~~

schon
sch
Auss
~~Beise~~
jetz
Wie
in
Aber
müß
ersch
jewe
Aber
fy, is
Aber
in
Se
Leub
Schw

A. vid.
B. se.
C. e. k.
in
? oder
dort
ren
leuten
st sie
der nicht.
bige
unter
er
auf
ude
Wahr.
Wahr.

schonlich zu sein
schonlich sein. Die
Aussage ~~ist~~ ^{ist} jemandes
~~ohne~~ Eltern auf die Welt
gebracht ~~ist~~, würde dort
wie in ~~Betracht~~ ^{Bezug} gezogen.
* in Erwägung gezogen werden. #

Aber was Menschen von
müßig oder unmüßig
erscheint, ändert sich. In
jedem Fall scheint
Menschen etwas vernün-
ftig, was für andere fast
unvernünftig schien. u. u.

Aber ist es hier nicht
in objektiver Hinsicht?
Ich beschreibe jedoch
Leute, plänke an die
Schöpfungsgeschichte der

Bibel + andere hatten sie
für erwiesenen
Falsch, + diese Gründe
sind jenen bekannt.

Man kann nicht expe-
rimentieren wenn man
nicht manches nicht
begreift. Das ist es was
nicht, das man dann
2. Voraussetzung
aufgeben glauben
wird. Wenn ich über
Brot schreibe + aufgabe,
so nehme ich an das
es angenommen wird, ~~das~~
erwarte ich.

Wenn ich experimentiere
so zeige ich nicht an

den
den
haben
ja
den
den
ich
str
Pap
v
ich
sch
den
wie
den
den
L

den Existenz des Apparats
 den ich von den Augen
 habe. Ich habe eine Me-
 se Zirkel, aber nicht
den. Wenn ich eine Rech-
 nung mache so plane
 ich keine Zirkel, ^{ich} ~~ich~~
 stehe die Ziffern auf dem
 Papier nicht vor selbst
untersuchen, auch ^{von} ~~von~~
 ich fortwährend. Weshalb
 Schachtel + Vertrauen
~~immer~~ unbedingt. Es ist
 alles das selbe Sicherheit
 wie, das ich ^{will} ~~will~~ auf
 dem Rand von.

Dunkel von, aber
 Leute die diese Sachen nie

den sie
 den
 Ende
 l.

expe.
 man
 ist
 die
 dom
 emp
 l.
 the
 fuge,
 das
~~das~~

ment
 at an

ganz sicher wären, aber
wobei sagt, es sei
sicher vorhanden, so
+ es lohne sich nicht
daran zu zweifeln. So
sich würde also, wenn
er in dieser Lage wäre
sagen: "Es ist höchst
wünschenswert, daß
ich je auf dem Post sein
etc, etc.. Wird würde sich
das Leben dieser Leute
von unserem Nutzen
schützen? Wird wird.
~~Wird~~ Es gibt ja
Leute, die sagen, es
sei nur höchst unwahrscheinlich,
schon, daß das Wasser
im Kessel, den man in

Ferne
Wird
sei
was
nun
am
schon
sagen
in
es
sich
als
Ger
den
Ba
+ wo
im
+ zu
den

aber
sei
so
nicht
So
we
wäre
hat
al
wie
mit
mit
apen.
ord.
ja
+ es
unwah
es was
in

Feuer Acht, Kochen +
nicht gefrieren wird, es
sei (das) strengenommen
was (wird) unmöglich
ansetzen nur munter
schwerlich. Welcher An-
spruch macht dies
in ihrem Leben? Ist
es nicht nur, das
sie ^{über gewisse Dinge} ~~etwas~~ mehr sehen,
als die Andern? ~~Blasphäm?~~

Denkt die erste Person
den seinen Freund vom
Bahnhof abholen soll,
+ wenn nicht einfach
im Fahrplan nachschaut
+ zu gewissen Zeit auf
den Bahnhof geht, sondern

er sagt: "Ich glaube
nicht das der Jung
wintlich ankommen
wird, aber ich werde
dennoch ^{aus} ~~das~~ ~~das~~ ~~das~~
gehen." Er hat alles
was der jehulische
Mensch hat, begleitet
es aber mit Zweifel
oder Unwissen über sich
selbst, etc.

Mit derselben Gewisheit
mit der wir in und er
mathematischen Satze
glauben, wissen wir
auch, wie die Buchstabe
"A" + "B" ausgesprochen
sind, wie die Farbe

des
Buch
Land
"hat
" / D.
wir
Zwei
der
die
nach
die A
jewe
dann
Sätze
man
die A
jewe

des ~~unvergleichlichen~~ Blutes
Nicht, ~~daß~~ ~~daß~~ ~~daß~~
Landes Menschen Blut
'haben' & es 'Blut' nehmen.

2/ D.h., die Fragen, die
wir stellen + unsere
Zweifel beruhen auf
den ~~Wahrheiten~~ ^{„Zweifelsfragen“}
~~den~~ ~~Wahrheiten~~ ~~den~~
den ~~Wahrheiten~~ denjenigen An-
nahmen, die Gleichsam
die Angeln sind, in denen
jene Fische stehen. // beruhen
darauf, daß gewisse
Sätze vom Zweifel aus kom-
men sind, gleichsam
die Angeln, in welchen
jene Fische befangen. //

D. h., es gehört zur Logik
unserer wissenschaftlichen
Untersuchungen, dass Ge-
wissen in der Tat
nicht angezweifelt wird.

Es ist eben damit nicht so,
dass wir ^{eben} nicht alles unter-
suchen können ~~und~~ ^{uns} da-
her Notgedrungen mit der
Annahme zufriedensstellen
müssen. Wenn ich will,
dass die Tiere sich drehen,
müssen die Angeln feststehen.

Mein Leben besteht darin,
dass ich mich mit manchen
zufrieden gebe.

Wer
Far
na
ma
Far
Ba
S
S
de
ob
will
d
der
mit
etc.

Wer
hat
sich nicht
tot
die F

Wenn ich sage "welche
 Farbe sieht du dort",
 muss ^{nämlich} zu erfahren, welche
 Farbe jetzt dort ist, so
 kann ich nicht zu
 gleicher Zeit auch
 bezweifeln, ob der Anse-
 derer Deutsch versteht,
 ob er mich verstehen
 will, ob mein eigenes Ger-
 äuchnis die Bedeutung
 der Farbnamen betreffend
 mich nicht in sich hält,
 etc.

Wenn ich einen im Spiegel
 ans zu setzen sehe, kann
 ich nicht zweifeln ~~ob nicht~~ ^{etwa} ~~ob~~
 die Figuren nicht vielleicht

af.2
 bleiben
 ge.
 A
 it wird.
 ut 21,
 unter
 od da
 it der
 stellen
 will,
 rste,
 stehen.

darin,
 manchen

von selbst ihre Stellen,
gen wechseln ^{zugleich} + ~~Wahr~~ Ge-
dächtnis mir ~~zuplatz~~
einen freies Spiel, das
ichs nicht merke.

15.3.51

4) Erinnere Mat Mat's
a free. Warum kommt
mir vor, als verstände
den Satz nicht? ^{obwohl}
er doch ein höchst
einfacher Satz ^{von} dem aller
gewöhnlichsten Art ist?
Es ist als ^{ihm} könnte ich
über ihn ^{irgend} ~~etwas~~ auf
keine Bedeutung stellen.
Weshalb ^{nicht} ~~ich~~ ^{dem} ~~ich~~ ^{Bereich} ~~ich~~ ^{ich}
stellen ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich}
suchen, wo sie ~~ist~~ ist.

/tellur.
u Ge-
~~elbst~~
das

aus der Philosophie
Sowie ich von ~~der~~ alltä-
gliche Anwendung ~~das~~
des Jahres denkt, wird
sich für den ~~den~~ + ~~gerade~~.
h. h.

5. 3. 51
kats
stunt
unde
bewöl
ist
alter
t ist?
ke ich
auf
stellen.
Ein
Bereich
Haupt
ist.

Sowohl die Worte "Ich
bin hier" nur in je-
wenn Zusammenhang
/situationen/ finden ka-
ben, nicht aber, wenn
ich sie Ehem sage, der
mir gegenüber sitzt &
nicht ~~den~~ sieht, &
war nicht darum, ~~der~~
sie dann ~~hat~~ selbst von
~~Äußerlichkeit~~ überflüssig
sind, sondern, ~~weil~~
~~sie~~ über ~~den~~ durch

die Situation nicht be-
stimmt ist, aber so die
Bestimmung braucht.

"Ich weiß, daß das ein
Baum ist" - dies kann
alles Mögliche bedeuten:
Ich schaue auf eine Pflanze,
die ich für eine junge Buche,
den Ast für eine Ribisel
pflanze halte. Er sagt, "das
ist ein Strauch", ich, es sei
ein Baum. - Wir sehen im
Nebel etwas, was einer von
uns für einen Menschen hält,
der Acker sagt "Ich weiß
daß das ein Baum ist".
Jemand will meine Augen
prüfen etc etc - etc etc.

ist be
so wie
nicht.

es ist
im
Achtung,
Buche,
ist
sagt, "das
es ist
im
von
hält,
ist".
Augen
te etc.

Jedesmal ist das "das",
was ich für einen Baum be-
zeichnet von anderer Art.

Wie aber genau wir
muss ~~den~~ bestimmten
ausdrücken? also z.B.:
"Ich will, das das ^{ist} ein
Baum ist, ich sehe es
klar genug." - Nehmen
wir sogar an, ich habe
im ~~Vortrag~~ ^{Vertrauen} gesprochen diese
Bemerkung gemacht
(die also damals hell-
erwartet war); + nun außer
allem zusammenhang,
wiederhole ich sie, indem
ich ~~auf~~ den Baum ^{aus}
sehe, + ich setze hinzu:
"Ich merke diese Worte

sofern von 5 Minuten. —
Wenn ich z. B. das sage,
ich habe wieder ~~et~~ an
meine schlechten Augen ge-
dacht + es sei eine gute
Leistung gewesen, so wäre
dieses Ratschlag an
~~das~~ ^{die} ~~Handlung~~ ^{Handlung}.

Wie der Satz gemeint
ist, kann ja ~~durch~~
~~keine Ergänzung~~ ^{die} ~~geleistet~~ ^{geleistet}
ausgedrückt werden +
es ist sich also mit
~~dem~~ ^{ihm} Satz versehen.

„Ich weiß daß das in
Darm ist“ sagt in Philo.
sagt etwa, um sich selbst
oder einem Andern vor Augen

gut
was
oder
sei.
man
dann
zu
che
sage
ich
Gin
Ker
Kop
was
wenn
kon
men
vor
hat

—
 fursyke,
 an
 en je.
 mit
 wäre
 an
 .
 meist
 durch
 gest
 +
 mit
 .
 us in
 Philo.
 h selbst
 n Augen

zu führen, in Wissenschaften,
 was keine mathematische
 oder logische Wahrheit
 sei. Ähnliche Vorkünfte je-
 mand, der bei jedem Ge-
 danken umflehrt, er sei
 zu nichts tauglich zu brau-
 chen, sich immer wieder
 sagen "Ich kann noch
 immer das + das + das tun".
 Gingen solche Leute
 über ihn in seinen
 Kopf hervor, so würde
 man sich nicht darüber
 wundern, wenn er, schin-
 ken außer allem Zusam-
 menhang, so ein Satz
 vor sich Aussprüche "Ich
 habe aber hier bereits

einen Hauptgrund, die Um-
kehrung für diese Art.
Angelegenheit es zu erörtern,
ihnen also ihre Fassung.
Anhang geben. Wenn
Es zu deuten, unter
ganz deutlichen Um-
ständen, ist es über
genügend Mittel aus
zu "Nieder mit ihm!", so
kann man von den
Worten (de ihnen ton) sagen,
sie sind es Figur,
die allerdings wohl.
kann Ausdrücke
haben, aus den es
nicht erkennt klar, welche
Sprache der Betroffene redet,
es kann mit anderen

then
die
wer
sch
hat
sich
Deo
and
wen
der
es
and
2
"H
[?]
Dob
ind
tun

le um,
Subst.
sunt,
usum.
Wenn
unter
Um.
über.
ausri.
, so
den
sage,
ja
voll.
dungen
es
welche
unde rede,
Anmerk

Heute die Bewegung mache
die zu machen wäre
Wenn ich einen Frosch
schwanz in der Hand
hätte + ein Brett durch-
sägte; aber hätte man ein
Rezept dieser Bewegung
außer allem Zusammenhang
Zusammenhang in Sägen zu
vermitteln. (Sie könnten
~~da~~ ja auch etwas ganz
andere sein!)

Ich nicht der Frage
"Haben diese Worte
"Ihr" ähnlich der:
"Das das das ein Verstehen"
indem man sagen will,
tun Hammer klopft.

Ich sage "Ja, das ist
im Rahmen". Aber wie
wenn das, was jeder
von uns für einen Han-
nen Anleihe, so anders
z. B. ist vom geschick,
den diejenige hat noch wäre.
Machte die Bedeutung
selbst!

Sagt nun jemand
"Ich weiß, das hat
ein Bann ist" - so kann
ich antworten: "Ja, das
ist ein Satz; ich denke
Satz. Und was soll's
damit? ^{"ich, wenn"} Wenn er nun
antwortet: "Ich sollte
mich nur daran erinnern,

das
T
wird
"Ja
Be

aus
in
man
Bar
die
von
soll
ist?
ich
wird
en
sicher
nicht

das ist
in Wi
eder
- Han
ander
had,
de wäl.
endung
nd
has
es kam
, das
deutsche
des
nun
sollde
erstehen

das ist, so etwas wird?

wird aber, wenn er sagt:
"Ich will die kopfliche
Bemerkung machen?
--- Wenn der Förster
nur seinen Arbeiter
in den Wald geht +
man sagt dieser
Baum ist umgefallen +
dieser + dieser --- wie,
wenn er da ^{die Bemerkung macht} ~~sagt~~ "Ja
wird, daß das ein Baum
ist? - Könnte aber nicht
ich, von Förster sagen "E
wird, daß das ein Baum ist,
er untersucht es nicht, ^{besteht} ~~sagt~~
sicher Leute nicht es zu
untersuchen."?

Zweifels + Nichtzweifeln,
 des Benehmen. Es gibt
 das erste nur, wenn es
 das zweite gibt.

Der Mensch etwa könnte
 nicht fragen "wer ist das,
 das ist", "ich antworte"
 "ich weiß, daß das wahr
 gemacht ist; ich kenne ihn;
 er ist immer schon in welcher
 Form vorhanden". Er prüft
 da ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~
 Augen, sondern mein Ver.
 rufen, ohne ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~ ~~schon~~
 bedürfen, ihren Namen & ihre
 Funktionen zu ^{kennen} ~~wissen~~. Es
 handelt sich da um

ein
 Es
 fals
 klar
 Ge
 die
 Prüfe
 das
 von
 we
 gien
 zu
 Sch
 tra
 Me
 das
 was
 das,

zweifelhaft
ist
um es

Erwarte
da was
werden!
da
man
in welcher
Er prüft
als
ein Ver.

guter.
da & ihre
Es
nun

ein sich-ankennen.
Es wäre nun für mich
fatal zu sagen "Ich
glaube, das was ein
Jesus ist" weil dadurch
die Bereitschaft zur
Prüfung des ^{der Aussage} ~~Jesus~~ aus.
ausgesprochen / ausgedrückt
wird. Wörtlich "Ich
wird, das das..." impli-
ziert, dass Verbestätigung
erträgt, wenn die ~~Erwarte~~
^{Bestätigung} ~~Erwarte~~ nicht ein-
trifft.

Mein 'Jehovah's Witnesses'
das "Wort" steht
mir nicht gut für
das, was geschehen wird.

Er besteht aber darin, ³
dass ich nicht verstehe,
wo ein Zweifel ansetzen
könnte, wo eine Ungrün-
dung ^{möglich wäre.} ~~zu erwarten wäre.~~

Man könnte sagen:
"Ich verdrückt die
berühmte Sicherheit aus,
nicht die noch kämpfende."

Ich möchte nun diese
Sicherheit nicht als etwas
den Vornehmlichkeiten ^{oder Oberflächlichkeiten} ~~gegenüber~~
ansetzen, sondern als (eine)
Lebensform. (Das ist sehr
schlecht ausgedrückt +
^{wohl auch} ~~vielleicht~~ ~~reflektiert~~ je-
doch.)

Das
ist
ein
be-
lieb-
ter
etwa
1. Teil
richtig
eigen
Ziele
eigen
Welt,
And
Ich
Fuß
Beste

Das heißt doch, ich will
mit als etwas auffas-
sen was jenseits von
berechtigt & unberechtigt
liegt; also ~~bestimmen~~ ^{bestimmen} als
etwas ^{auswählendes} auswählendes.

Ich kann mir sagen: Ich
richte dich aus ^{aus} ^{deinem}
eigenen Munde. Ich habe
dich vor Ekel vor bösen
eigenen Handlungen geschützt.
Halt, wenn du sie von
Anderen gesehen hast." |

Ich weiss, daß dies mein
Fehl ist. Ich konnte
bessere Erfahrung als

Warin, 3
Stunde,
setzen
Wappin.
~~...~~
an:
die
aus,
oppende."
dies
etwas
dies
Mündig
lo (like)
I sche
kt +
je.

Beweis des Gegenteils
anerkennen. In das
dann ein Ausruf sein;
aber was folgt daraus?
Jedenfalls ~~das~~ ich
mit unbedingter Sicherheit
mit dem gestuhten je-
nem handeln werde
// mit ~~der~~ Sicherheit,
die den Fiskus nicht
kennt, ~~mit~~ ^{wende} ~~den~~ ^{Planen}
je ~~dem~~ ^{handelt} //

Ich konnte aber auch
sagen; ^{es} ist mir von
Gott gegeben, dass
das ~~was~~ ist. Gott hat
mich geleitet, ~~was~~ das
mein ~~Fuss~~ ist. Und

seils
des
f sein;
arand?
7 ich
sicher.
je-
ende
ber 2,
rat
Haupt
nach
von
dell
hat
das
nd

geschähe also etwas!
was dieses Erkennen
zu widerstehen ^{schiefe} scheint
so mit der ich das als
Tung ansehen.

Man fragt sich hier
wacht, daß das Wissen
mit der Erkenntnis
verwandelt ist?

Nach es ist hier schwer den
Ubergang von dem, was
man aussagen möchte,
zu den praktischen Folgen
zu finden. // zu den Folgen
in der Handlungsweise zu
finden. //

Kann könnte auch so
fragen: "Wenn Du weißt,
dass das dein Fuß ist,
weißst Du das auch, ~~oder~~
oder glaubst Du mir, dass
kein zukünftige Engel.
Wenn diesen Worten wider-
sprechen zu sehen
wird?" (d. h., dass sie
das selbst ^{nicht} sehen
wird?)

Wenn man eine antwortet.
A: "Ich weiß auch, dass
es mir wie so sehen
wird, als Widerspruch
etwas jene Erkenntnis",
des können wir daraus
entnehmen? als das es

also
wird,
ist,
daß
Erfah.
wider.
nen
ne
nen

selbst nicht gefelt
es wurde das nie je.
schauen.-

Wie wenn es verboten
wäre zu sagen "Ich weiß"
+ erlaubt nur zu sa-
gen "Ich glaube zu wi-
ssen"? ~

ist nicht der Zweck,
ein Wort wie "wissen"
parallel mit "flüchten"
zu ^{führen} verwenden, das
damit der Aussage
"Ich weiß" ein Gegenüber
anknüpft, wenn ^{das} ^{das} ^{es}
sagt, sich jezt hat.
Ein Drittes wird da-

Worte.
daß
sehen
che
nis "1-
daraus
O es

durch zu etwas kommen.
kann sein.

Wenn Erher sagt, er
wird keine Erfahrung
als Beweis des Gegenwärtigen
anerkennen, so ist das
doch eine Entscheidung.
Es ist möglich daß
er ihn gegenwärtig han-
deln wird.

16.3.51.

Wenn ich gegenwärtig
wollte, daß dies meine
Hand ist wie könnte
ich da nicht gegenwärtig,
daß ~~ich~~ das Wort "Hand"
irgend eine Bedeutung
hat? Das richtige

was also doch zu
werden.

Richtiger aber: Das
was durch Skrupel das
Wort "Hand" + alle übrige
genötigt werden müssen
Jede Sprache ja das ist
denn dem Nichts stünde,
wenn es auch nur
versuchen sollte zu
gelingen; - jetzt ~~ist~~
~~das~~ ~~die~~ ~~haben~~
~~das~~ ~~die~~ ~~haben~~
des Sprachenspiels ^{gehört}
das die Frage "wie weit
ist..." des Sprachenspiels
Anspruchs, oder
aufhebt.

Kenn.

3, 11
muss
entweder
das
denn.
A
han.

3.51.

Werke
muss
feln, ^{||}
"Hand"
Bau
stecke

Hand nicht "Ich werde,
 das ^{im neuen Sinne} ~~Hand~~ ist
 das ^{ohne etwas ähnliches} ~~Hand~~ wie: Ich werde
~~Sagen~~ ^{Aussagen} ~~Hand~~ wie: Ich habe Schmerzen.
~~Hand~~ ~~Hand~~
 "Ich in dieser Hand", oder "Diese
 Hand ist ^{schwächer} ~~schwächer~~ als
~~die~~ die andere", oder "Ich
 habe mir einmal diese Hand
 gebrochen", etc. pl. + unzuf.
 "Lage andere, || — — — — —"

| Das entschuldigt
 die Unredlichkeit der
 nicht, die ihren Verfassern
 Lehren durch welche
 von ihnen ^{nicht} ~~veröffentlichten~~
 Erfälle (Beispiele, Methoden)
 ein Aussehen verschaffen

der
 zu
 ...
 // O
 wo
 we
 die
 ex
 mi
 N
 ist
 "Ich
 Hand
 wo
 "Ich
 Ab.
 (oder

Dem dem auch, was
zu davorstehen können
.....!

Ich könnte Aussagen
wie : in sprach-
spielen verwenden, in
welche ein Zweifel an der
Existenz dieser Hand
nicht eintritt. //

Nur bei diesem Falle
ist eine Untersuchung
"Ist das wirklich ~~etwa~~
Hand?" (oder "meine Hand")
möglich. Denn der Satz
"Ich zweifle daran,
ob das wirklich meine
(oder eine) Hand ist" hat

was
neues
können
schmer.
oder "Gie
als
den "Ich
Hand
unfähig.

ist
denn
bedeutet
welche
bestimmten
Methoden
Kaffee

ohne nähere Bestimmung
noch keinen Sinn. Es
ist aus diesen Worten
allen noch nicht ^{zu verstehen}
^{ob überhaupt} ^{was für ein} ^{Wort} ^{folgt} je.
Aussch. A.

Worum soll es möglich
sein, einen Grund für
Glaubens zu haben, wenn
es nicht möglich ist
sicher zu sein?

Wie lernen das Kind "das
ist deine Hand", nicht
"das ist vielleicht (oder
"wahrscheinlich") deine Hand".
So lernt das Kind
die unzähligen Sprachen.

Achtung
Es
hört
zu sprechen
ist je.

möglich
gen
um, wenn
ist

nd "Das
wicht
t Code
"ne Hand".
und
n Sprach.

Spiele, die sich mit
stehen Hand beschäfti-
gen. Eine Untersuchung
oder Frage, ob dies
wirklich eine Hand ^{ist}
kommt ihm ~~an~~ par
nicht unter. Aber
er so leant es auch
nicht: es wäre, hat
dies ^{eine} Hand ^{ist}.

~~Man hat~~
Man hat ~~ein~~
dass du vollkommen
Zweifels ~~ist~~ ^{ist} ~~ein~~ ^{ist}
Punkt, ~~so~~ ^{so}
wie wir ~~in~~ ⁱⁿ
'bezeichnet' Zweifel
bestehen ~~zu~~ ^{zu}
Sprachzeit nicht

falsifizieren muss. Es gibt
keinen auch so etwas
wie eine andere Arithmetik.

Hilf.

Dieses Ereignis ist
nur * nicht, kann be ich,
am * Grundes alles Ver!
Führung des der Logik
liegen.

17.3.

Ich kann nicht mit
Gewissheit dafür be-
weisen, dass ich weiß,
dass das ^(z.B.) ~~ist~~ ist.

Aber diese Gewissheit
ist doch etwas (selbst)
seltenes & es ist von ihm
keine Spur, wenn ich

~~Alte~~ für gewöhnlich ~~von~~ ^{vom} diesem
Fund ~~begeben~~ rede.

Das Wort gründet
sich am besten auf
den Ausdruck.

Ich sage mit Leiden-
schaft "Ich weiß
dass das ein Fund
ist" - aber was bedeutet
es?

Ich könnte fast
fahren: "Nichts auf
den Welt wird mich
vom Gegenstand über-
führen!" Das Fabry
ist für mich am Grunde

Es gibt
Kritik.
Tand.
Be ich
Ver!
Logik
17.3.
Ich mit
von der
Welt,
auf ist.
Kunst
schon
zu sein
ich

allen Erkenntnis. Ich
werde anderes aufgeben,
aber nicht das.

Dieses "Nichts" auf der
Welt. ^{einzigem} ist ^{die} ^{nicht} ^{gegenüber}
~~es ist~~ ~~alles~~ ~~was~~ ~~man~~ ~~glaubt,~~
~~oder~~ ~~dessen~~ ~~man~~ ~~sicher~~ ~~ist.~~

~~beständig~~ // du man
nicht alledem gegenüber
hat, was man glaubt,
oder dessen man sicher ist. //

Es ist damit nicht so.
sagt, das ~~wir~~
nichts auf der Welt
im Stande sein wird,
mit ^{andere} ^{zu} ~~es~~ ~~andere~~ ~~zu~~

|| ist aber natürlich nicht gegründet auf Erfahrung. ||

ist aber (natürlich)
nicht erli, die auf
Erfahrung beruht
|| begründet ist ||.

|| Ist der Sinn des
Glaubens von dem
Fussel den, das
nicht alles, was als
solche Erscheinung zu uns
kommt, ^{von gutem} gut ist? ||

Wer, wie Moore, sagt,
es ist, das ... - gut
den Grad der Gewissheit
an, den er für sich
hat, und es ist richtig,
dass es für diesen Grad
ein Maximum gibt. || für

ihm
gibt
Ma
für
Bar
m
das
ist
Böng
sich
m
gut
Sdr
miv
och
den
den

B.
 Soll
 zu sein
 ist,
 em
 yond.
 will
 lium
 en "Ich
 no Baum
 ang bestimm
 Phi.
 in
 un,
 es
 em
 roh
 hungen

getroffen habe, so würde
 der doch erkennen,
 nach welchen Zielen
~~als~~ ~~ich~~
~~unabhängig~~
~~selbstständig~~ geschossen
 habe. |

Aber das ~~was~~
 ja ~~das~~ Jeder von
 muss ~~brüderlich~~ oft
 entgegen ~~solchen~~ Satz +
 es ist nicht ~~das~~
~~frage~~ ~~ich~~ ~~habe~~. Läßt
~~er~~ ~~sich~~ ~~aber~~ ~~auch~~
~~fragen~~ ~~dabei~~ ~~über~~ ~~den~~
 philosophischen Auf-
 heben ~~et~~ ~~leh?~~ ~~da~~ es
 mehr im Beweis der Exi-
 stenz der äußeren Dinge,
 daß ich ~~was~~ ~~das~~

das eine Hand ist, als
das ich ~~es~~ nicht
wird, ob das ~~es~~ ^{Goet oder Meinung}
ist?

18.3.

M. wollte ein Beispiel
^{dafür} geben, das man fälsch
unter physikalische Gesetze
Stunde wirklich nicht
kann. Wenn es richtig
wäre, so man ein die
+ der bestmöglichen Stelle
des Körpers, Schmerzen
haben können, dann
könnte es sein, das gerade
dort Schmerzen hat,
sagen: "Ich versuche
dies, ich habe jetzt
da Schmerzen". Es stonp

aber
Ges
S
da
Es
hier
hier
die
nun
wo
L
Ma
& d
sich
hier
de
sp
ru

also
nicht
~~oder Meynig~~

3.
es geht
bei
wie (eg)
wird

Freitig
den
Helle
wegen
am
gerade
hat,
wenn
sieht
Es blump

aber selbst wenn man M.
gesagt hätte: "Ich ver-
sichere dich, ich weiß,
daß das ein Baum ist."
Es ~~hauht~~ ^{hat} ~~aber~~ eben
nicht ~~son~~ ein persön-
liches Erlebnis für
uns Dutzende.

Wichtig ist es nur, daß es
Linsen hat zu geben.
Man wisse sich etwas;
& daher kann die Ver-
sicherung, man wisse es,
hier nicht anrichten.

Denk dir ein Fernseh-
spiel "Wenn ich dich
rufe, komm zu mir"

Merlin⁴ In allen großen
Lithen Fällen wird ein
Jüngel, der wirklich
eine Tug^{da ist} ~~erhalten~~, un-
möglich sein.

Was ich gegen mich
das ein Jüngel nicht
Notwendig ist, auch
wenn sie möglich
ist. Da die Möglichkeit
des Sprachspieles nicht
durch abhängt, das
alles besprochen werden,
was besprochen werden
kann. Das hängt
mit der Rolle der
Wörterspiele in der
Kultur zusammen.

Wenn
da
ist
er
Jung
Jung
Aber
den
sein
ich
wa
H
un
"m
"A
G

perdhu.
und ein
beru
m.

mit,
mit
noch
gleich
blühend
nicht
da
wird
werden
ampt
de
in der
wam.

men.)

Der Satz "du werdest,
daß du ein Baum
ist" könnte, wenn
er aufrecht steht
Sprachspiel ^{mit} esagt
steht, ~~aber~~ ein Fi.
hat ~~jetzt~~ aus ^{etwa} ~~ihm~~
deutschen (sprachlich)
sein. - "Aber wenn
ich ihn nur merke,
wahrhaft ich ihn spreche?
~~Das~~ Das alte ^{aus} ~~aus~~
nunst ^{den Begriff} ~~und~~ + das Wort
"merken" befreit.

"Das gehört zu dem
Gegensatz, an dem es
ist"

wird zweifellos kommen."

"Ich weiß das alles." Und
das wird sich darin zei-
gen, wie ich handle &
tut die Dinge sprechen.

Im Gespräch mit "Z",
kann er sagen, in
wie weit, das Bem.
beschränkt ist? - "Nein,
aber es reicht es."

Habe ich nicht nicht je-
weils & hat nicht noch
vollkommen recht? Habe
ich nicht den elementaren
Fühlen gemacht #1 für ver-
wecheln ~~was~~ was man denkt

zur
Frei
"Die
von
ex, 7
ich
ich
weit
die
fich
weit
von
6 f
fich
wie
Ab
die

Lust dem, was man weiß?
 Freilich denke ich nicht
 "Die Erde hat lange Zeit
 vor meinem Geburten schon
 existiert" Nachher
 ist's drum nicht? Jetzt
 ist nicht, das ist
 wert, indem ich immer
 die Konsequenzen draus
 ziehe.

Wert ist nicht auch, das
 von diesem Haus keine Stiege
 6 foch tief in die Erde
 führt, obgleich ich hoch
 nie draus gedacht habe?

Aber jetzt, das ist
 die Konsequenzen draus

"Und
 in Zi.
 "2"
 in
 Ben.
 Vein,
 "

mit je.
 noch
 ? Habe
 entzahn
 , für ver.
 an denkt

ziele, nicht nur, daß ich
diese Hypothese annehme?

19. 3.

Ich bin mir bewußt,
jeder Wissenschaftler zu
Dämpfen, weil ich das
noch nicht sagen kann,
was ich eigentlich sagen
will.

Ich will sagen: Satze von
der Form ^{die} ~~die~~ ^{Ergebnisse} ~~der Logik~~
^{die} ~~die~~ ^{Sätze} ~~der Logik~~
sagen ^{über} ~~über~~ ^{den} ~~den~~ ^{Grund} ~~den~~
meint alles Operieren
mit Gedanken (mit der
Sprache). - Diese Fest-
stellung ist nicht von
der Form "Ich weiß",
"Ich weiß, ..." sagt

und ich
habe?
9. 3.
sagt,
zu
das
dann
sagen

the von
Körper.
Fundam.
Interess
Fest.
von
erst, ...
ist

aus was ich weiß, +
das ist nicht von
logischem Interesse.

In dieser Bemerkung
ist schon der Aus-
druck "Satz von der
Form der Erfahrung-
sätze" ganz schlecht;
es handelt sich um
~~Satz~~ Aussagen über
physikalische Gesetze.
Nur die Gegenstände
und nicht die Gesetze
als Fundamente wie
Hypothesen, die, wenn
sie sich als falsch er-
weisen, durch andere
ersetzt werden.

...und schreie schon

"Die Befugung war die Tat."

Von Menschen, in
M.'s Sinne zu sagen, er
war etwas; was er
sage, sei also unbedingt
die Wahrheit, scheint
uns falsch. Es ist
die Wahrheit nur inso-
fern, als es eine Unwan-
dliche Grundlage
seiner Sprachspiele
ist.

Ich will sagen: *Es ist
nicht so, daß der
Mensch in gewissen Punk-
ten mit vollkommenen

Sich
woll
bey
sch
Ab
wa
lar.
St
Die
den
sche
Fe
da
ge
wi
we

die Tat."

, in
den, u
o es

unbedingte
Sicherheit

ist
inso.

Umwelt.

alle

* Es ist
der
sein Punkt
meiner

Sicherheit die Wahrheit
wert, sondern die "Sicht
vollkommenen Sicherheit
bezieht sich nur auf
seine Einstellung.

Aber auch hier ist
natürlich noch ein Feh-
ler.

Das, worauf ich ab-
zielen, liegt bereits in
dem Unterschied zwi-
schen der beständigen
Feststellung "Ich wert,
das das...", wie sie im
gewöhnlichen Leben gebraucht
wird, & dieser Feststellung
wenn der Philosoph

me macht.

Gerade wenn M. sagt
"Ich weiß, daß das
... ist", möchte ich ant.
worten: "Du weißt ja
nichts!" — und doch
würde ich das nicht
dem alltäglichen ge.
brauch dieser Worte
antworten. Ich fühle
also (ob mit Recht?), daß
diese zwei Verneinungen
sagen sollen. // Und
doch würde ich das
dem nicht antworten,
der ~~das~~ ohne
philosophische Absicht
so spricht. //

Wenn sagt Eiler, er
 wisse das das ist ~~das~~ ^{das}
~~das~~ gehört zu seiner Phi.
 Copie, so ist sie
 falsch, wenn er ~~es~~ in
 jener Aussage ~~ist~~ fehl
 gegangen ist.

Wenn ich sage "Ich weiß,
 daß das ein Fall ist" - was
 sage ich eigentlich? Ich
 willt der ganze Satz, daß
 ich den Koseymengen
 sicher bin, daß, wenn
 ein Auker irgendwo
 hätte, ich ihm sagen
 könnte "Fickst du, ich
 hab Gits gesagt?"

sagt
 das
 ist ant.
 ja
 über
 nicht
 ge.
 fähle
 (?) das
 etwas
 und
 das
 worten,
 eine
 Absicht

Wäre mein Wissen noch
etwas wert, wenn es als
Richtschnur des Handelns
versagen? Und kann es
nicht versagen?

20.3.

Warum können Bilder
ein Jahr des Gedenkens
über mich in diesem Jahr
haben das Eingelindete den
weithin den Tod zu be-
legen.

Wenn ich sage "Wir
nehmen an was die Erde
~~schon~~ schon viele Jahre er-
stiert habe" (oder dergl.)
so klingt es fast
sonderbar, das was

wach
n es als
wird
wenn es

0.3.
bildet
Amen.
ein
und den
be:

"wie
die
we
degl.)
Es
7

sofort, annehmen soll.
den. Aber im Augen
System wieder
Spiele gehört
zum Frankreich. Die
Annahme, wenn man
sagen, bildet die Grenz-
lage des Handels, +
also natürlich auch
des Gewerks.

Wer nicht im Falle
ist, sich einen Fall
vorgustellen, in dem man
sagen könnte "du
wusstest das nicht
Hand ist" (+ solche
Fälle sind ja selten),
den könnte man

Das Wort wäre Un-
sinnig ~~das das das~~
~~das das das das~~
Es könnte jedoch auch
sagen: "Freilich weiß ich,
wie könnte ich's nicht
wissen?" - aber da würde
er vielleicht den Satz
"Das ist meine Hand"
als Erklärung des Wortes
"meine Hand" verstehen.

Dem Mann an der
Führung eines Blinden
die Hand zu sagen,
indem er sie über
Hand entlang führt "Das
ist meine Hand", so wenn
er sich umfängt "Bist

zu
zu
da
be
für
A
reid
H
ich
co
my
da
sa
ich
ich
un
ge
er

ganzen Handelns. Aber
Ausschereit, wie ist
falsch ausgeführt
durch die Worte "Ich
weil..."

Ja, ist nicht der Fall.
Aber auch das Wort
Konsequenz als etwas aus
gegenwärtiger Philosophie
sehen Wort, überhaupt
jenseitig falsch? Wenn
Verstand dieses Subjekt
hat, warum nicht "nicht
sein"? Offenbar, welches
zu subjektiv wäre.
Aber ist Verstand nicht
ebenfalls subjektiv? Ist
Aber nicht man durch

die
Aber
dann
"Ja"
nicht
nicht
Gew
Ja
nicht
auch
son
Aber
alle
nicht
2

Aber
ist
recht
"ich

enige.
wird
es aus.
stroph
erhangt
dem
dunkel
"nicht
wird
sare.
sich
v?
durch

die primum hoch liegen.
Annehmlichkeit gleichwohl
dann aus "ich verp"

"ja" folgt?

"ja" doch, laube es zu
wissen, mit der Person
Kindern, auch der
gerade der Ausdruck.

Ja, aber davon will
nicht subjektive si-
cherheit. Ich danke,
auch nicht die gutte,

Sondern dies, das je
"nicht" ist am Ende.

alle Gedanken zu liegen
sich

Ja wenn so ein Satz

z.B., dass ich in diesem
Zimmer wochenlang
gelebt habe, das durch
Meine Gedächtnis darin
nicht täuscht?

— "certain beyond all
reasonable doubt" —

21.3.

"Ich weiß, dass ich
im letzten Monat täglich
gebetet habe. Wodurch
versichere ich mich? An
jedem Tag & das Bad an
jedem Morgen? Nein. Ich
weiß, dass ich jeden Tag
gebetet habe & ich
vertraue das nicht
aus einem anderen m.
Mittelbaren Datum. Ähn.

disse
lang
st
darin
?

all
-
21.3.

Nich
täglich
oder
? Au
dan
in. 24.
den Tag
ich
ist
m. m.
Ähn.

Ich sage ich "Ich habe
einen Stich im Arm am
Pfund, ohne daß
diese Lokalität mir
auf eine andere Weise
(durch ein Bild etc.)
zum Bewußtsein käme.

Da mich Verstand
nur Bludheit gegen
mein eigenes Unterstand.
wie? Offensichtlich es
wird so.

Wenn ich sage "Ich
war nie in Oleriasien",
woher kommt mir die
sehsun? Ich habe
es nicht bemerkt, nie.

musst hastes mich jetzt;
weshalb Gedächtnis sagt es
mich. So kann ich
nicht also darin nicht
irren? Und wie es
Wahrheit, die ich werde?
— Ich kam von diesem
~~unpässigen~~ nicht
abgekommen, sondern alle an
dem Punkte mitgereist.
Denn...

Auch ein Jahr wieder,
das ich jetzt in Eng-
land lebe, hat diese
Jahre fest: Ein dreitromm
ist es nicht — aber an-
ders: Was war ich
von England? Kann

ich
da
w
da
wie
die
an
B
so
li
wie
K
J
K
J

esst;
sagt es
ich
nicht
es
g. werd?
dies
an.
Figuren

wie der,
es Eng.
dies
retorn
ber an.
ich
ann

ich nicht sang in meinem
Unterstand fehl gehen?
Wäre es nicht möglich
dass Menschen zu
uns ins Zimmer kämen
die alle das Gegenstand
ansagten, ja, wir
'Beweis' dafür geben,
so dass nicht plötz-
lich wir ein Schwin-
dler unter lauter
Normalen, aber ein Nor-
malen unter Verwirr-
ten allein das fände.
Könnten wir da nicht
Freiheit an dem Erkenn-
ten kommen?
Könnten wir da nicht
Freiheit an dem Erkenn-

was mir jetzt das Un-
geschehliche ist?

Ich bin in England
— Alles um mich herum
sagt so mir, sowie
ich meine Gedanken
schweifend lasse, wohin
immer, so bestätigen
sie mir's. — Ich habe
ich aber nicht ihre
Werken, wenn Dinge ge-
schähen, die ich nicht jetzt
nicht träumen lasse?

Ich will also etwas
sagen, was wir Pragma.
Anfangs beginnt. Ich
Mir selbst hier es zu

Ar
in

W
mi
"De
m

zu
be
~~Ar~~
Car

aber
Un

an
das
für
Ar

zu
da
für

Art Weltanschauung
in die Quere.

Warum sag ich also
mit M. nicht einfach
"Ich weiß, daß ich
im England bin"? Sie
zu fragen, hat unter
bestimmten Umständen
~~das~~ du ich mir vorstellen
kann, wenn ich
aber, nicht in diesen
Umständen, das (ab
ausprechen ^{als Beispiel}
dafür ^{zum} ^{Wahrheit}
für ^{dieser}
Art ^{mit} ^{Heiligkeit}
zu erkennen sind,
dann wird er mir so,
fort verdächtigt. - Ob

o Ku.
A?
glant
ich he.
, sowie
ken
wohin
Aper
schick
inne.
ge ge
dies jetzt
lasse?
etwas
agna.
er zu

mit Recht ??

Ich sage "Ich werde
entweder nun zu dir,
sicher, das durch mich
du Wahrheit p. bestimmt
sei, oder einfach als
eine Verstärkung von
Hf. Man sagt auch
"Ich glaube es nicht, ich
weil es". Und das
bedeutet man auch so
ausdrücken (z.B.): "Das
ist ein Baum. Und das
ist keine bloße Vermutung."
Aber

Aber wie ist es damit?
"Wenn ich jemand mit
Achtung, das das hier

Ber
mu
Es
Ar
es
ab
wi
wo
jeder
das
Lu
si
den
fal
ich
hies

Baum ist, so wäre es
~~nicht~~ keine blaue Ver-
mutung." ~~ist~~ nicht bes,
was ~~trage~~ ~~my~~ ~~wille~~?

Es wäre keine Ver-
mutung + ich könnte
es dem Andern mit
absoluter Sicherheit
mitteilen, als etwas,
wovon nicht zu zwei-
feln ist. Aber das aber,
das es unbedingt die
Unklarheit ist? Kann
sich das, was ich mit
den vollsten Bestimmtheit
als den Baum erkenne, der
ich mein Leben lang
hier gesehen ^(kann sich das) ~~haben~~ ~~sticht~~

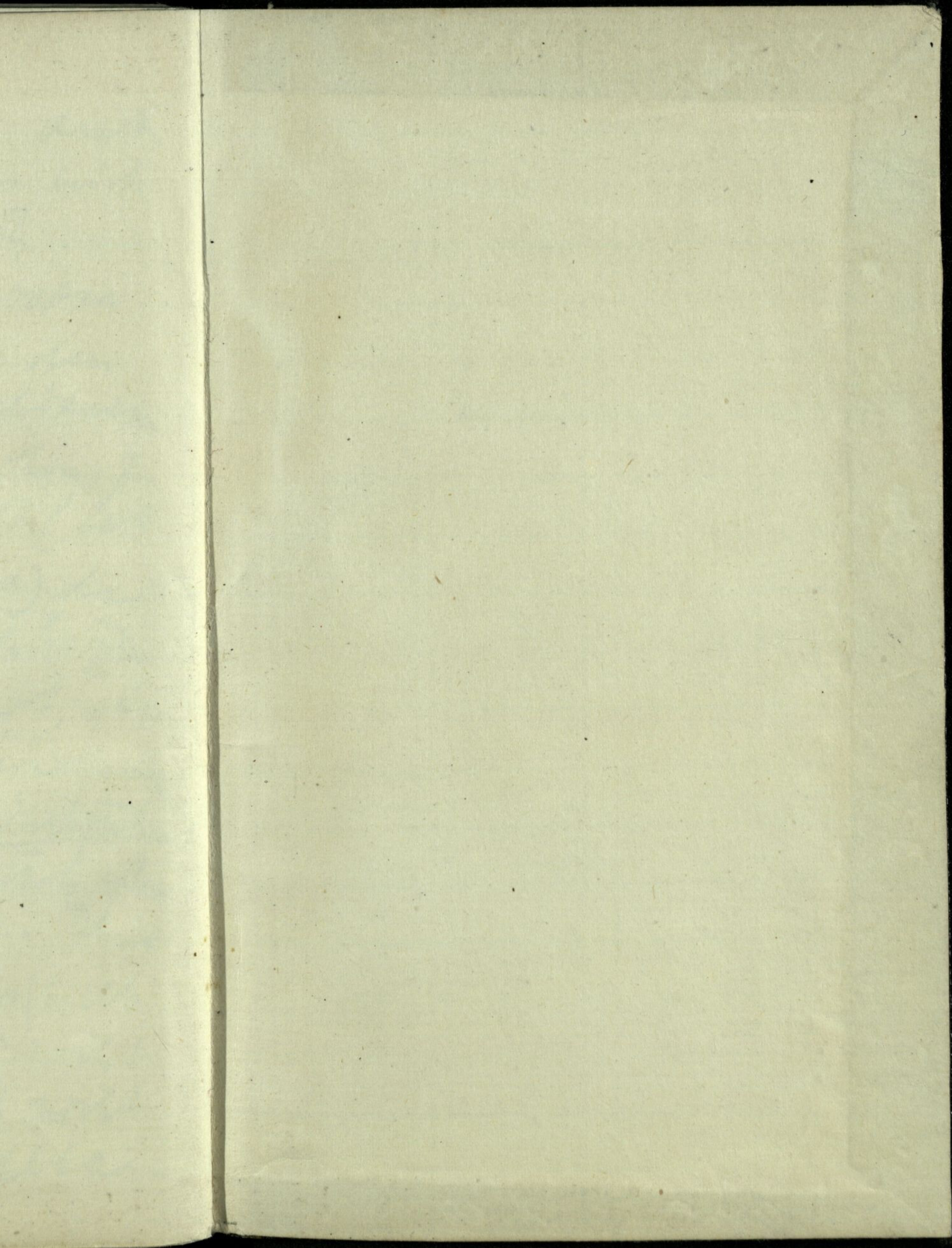
h werd
h wer,
h mis
edunt
h als
von
wer
ist, ich
das
ich so
): "Das
h das
kann.
kann?
h mit.
hier

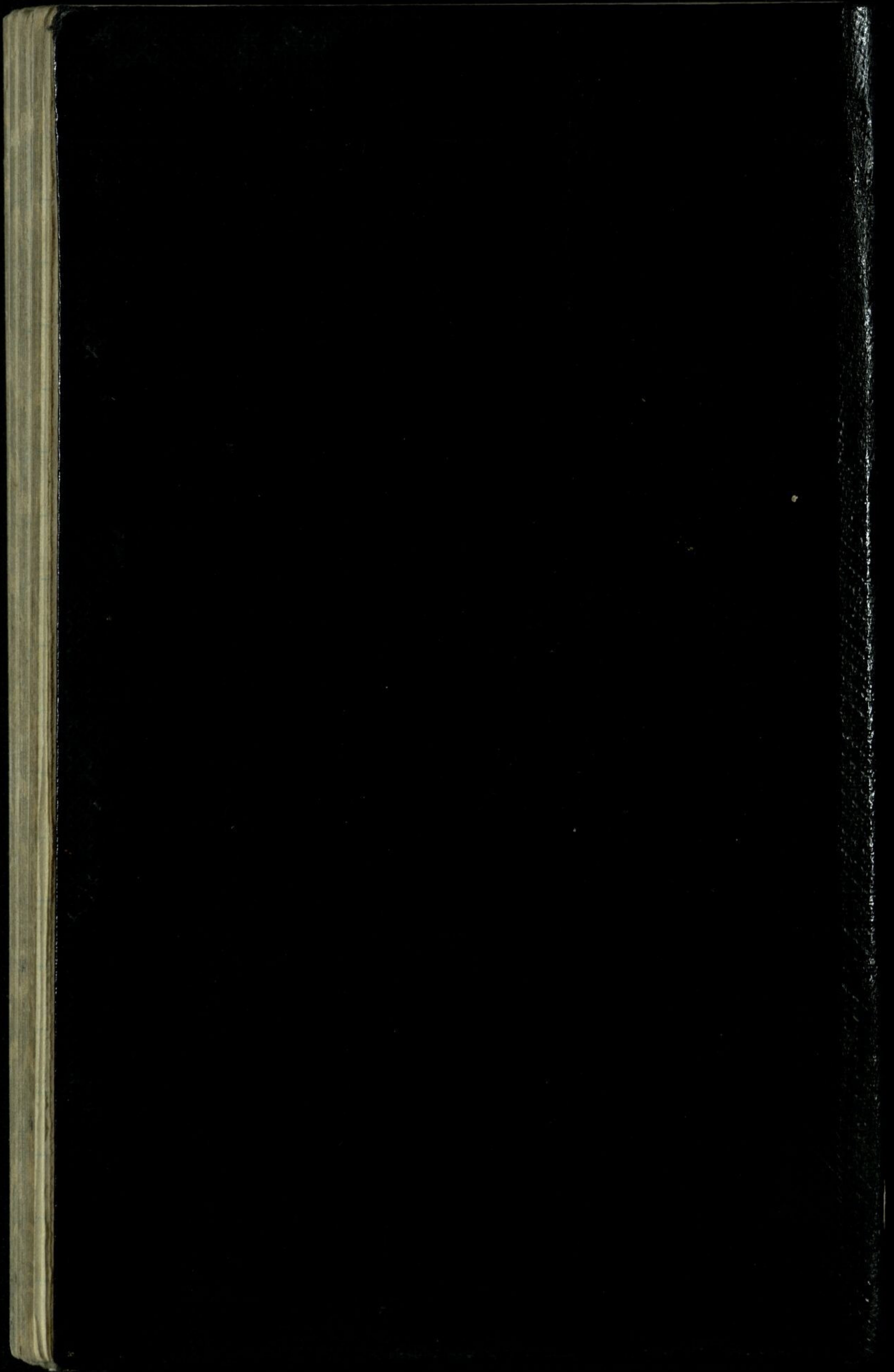
als etwas anderes ent-
 fuppen? Kann es mich
 nicht verblüffen?

Und dennoch war
 es richtig unter den
 Kunsttäuschern, die diesen
 Satz für mich verlesen, zu
 sagen "Ich weiß (ich
 vermutete nicht mehr), daß
 das ein Bann ist." Zu
 sagen, ich war recht, glau-
 be ich es nur, wunderbar!
 Es wäre ja wohl in
und zu sagen: ich glau-
 be, ich hätte L. b. und
 es ist auch richtig; ich
 kann mich daran nicht
irren. Aber das heißt nicht
 ich sei darin unfehlbar.

ent
so mich
2.

Wie
den
diesem
sehen, zu
Nicht
(ich
(ich), das
"zu
ist, glau
sich
in
ich glau.
J... that
ich
nicht
A mich
klar.





'Wissen' & 'Sicherheit' sind
 zwei verschiedene
 Kategorien. Es sind
 nicht zwei 'Gegenstände'
 wie etwa Vermuten &
 'sicher sein'. (Hier nehme
 ich an, dass es für mich
 sinnvoll sei zu sagen
 "Ich weiß, was das Wort
 'Zweifel' (z.B.) bedeutet &
 dass dieser Satz dem Wort
 "Zweifel" eine logische Rolle
 anweist.) Was ~~mir~~ mir nun
 interessiert ist nicht das
 'Sichersein' sondern das
 'Wissen'. D.h., was interessiert
 mich es ist jene Er-
 fahrungssätze über

Zwei Fel über Baum/
wenn ~~Sicht~~ ein Urteil
überhaupt möglich sein
soll. / Oder Tausch: Ich
bin geneigt zu glauben,
dass nicht alles was
die Form eines Erfahrungssatzes
hat, ein Erfahrungssatz
ist.

Was, da? Regel & Er-
fahrungssatz in anderen
überlegen?

Ein Schüler & ein Lehr-
er. Der Schüler taht
nicht nichts erklären,
denn er unterbrecht
(den Lehrer) fortwährend.

der Grenze zwischen Regel
& Erfahrungssatz.

Hier und da, glaube ich,
daran denken, dass
der Begriff 'Satz' selbst
nicht schärft ist.

Ich sage doch: Jeder
Erfahrungssatz kann
umgewandelt werden
in ein Postulat,
wird dann eine Norm
den Darstellend. Aber
auch das eben habe ich
ein Mal gesehen. Der Satz
ist zu allgemein. Man
möchte fast sagen
"Jeder Erfahrungssatz"

2
10
ku!
.51.
r
:
ode
1
ze
der
das
-
me
H
apik
die
die

Wenn, Mercurisch, umge-
wandelt werden. ... aber
was heißt hier "Mercurisch"?
Es blüht über zu sehr
nach der Lay. Phil. Abb.

Löwe, wenn der Schuler nicht
Lamben wollte, das
dieser Berg seit Menschens
gedenken immer da war,
den er? ~ ~

Lösung für den sagen,
er habe ja gar keinen
Grund für diesen Myth.
Anwesen.

Also muss vermünftiges
Mythosum einen Grund
haben?

Spiele, die sich mit
 seiner Hand beschäfti-
 gen. Eine Untersuchung
 oder Frage, ob dies
 wirklich ^{ein} ~~ein~~ Hand ^{ist}
 kommt ihm ~~an~~ gar
 nicht unter. Aber
 in so fern es auch
 nicht: es ~~wäre~~, hat
 dies ^{eine} ~~ein~~ Hand ^{ist}.

Man muß hier erwachen,
 daß du vollkommen
 zweifelslos ~~ist~~ in einem
 Punkt, ~~so~~ ^{da} ~~wo~~ ^{du}
 wo wir sagen würde,
 'bewachte' Zweifel
~~bestehen können~~, ein
 Sprachspiel nicht

Handlung
 zu
~~sehen~~
 ist

gleich
 zu
 sein

"Das
 ist
 die
 Hand".
 (nach)

falsifizieren muss. Es gibt
keinen auch so etwas
wie eine andere Arithmetik.

Aid.

Dieses Einverständnis.
Wir *muss, dass bei ihm
am Grund alles Ver!
Stufen des Logik
liegen.

17.3.

Ich kann mich mit
Leichtigkeit dafür be-
reiten, aber ich weiß,
dass das ^(7.B.) nicht für ist.

Aber diese Leidenschaft
ist doch etwas (selber)
seltenes & es ist von ihm
keine Spur, wenn ich